

SWITEL

**Telefon mit Anrufbeantworter
Téléphone avec répondeur numérique
Telefono con segreteria telefonica**

TAB98



***Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso***

SWITEL

TAB98

Bedienungsanleitung	3
Mode d'emploi	21
Istruzioni per l'uso	39
Declaration of Conformity	51

- Inhaltsverzeichnis -

1	Allgemeine Hinweise	4
2	Bedienelemente	5
3	Inbetriebnahme	6
3.1	Sicherheitshinweise	6
3.2	Verpackungsinhalt prüfen	6
3.3	Batterien einsetzen (NICHT IM LIEFERUMFANG)	6
3.4	Telefonkabel anschließen	6
3.5	Telefonhörer anschließen	6
3.6	Steckernetzteil anschließen.....	7
3.7	Anbringen der Tischstütze.....	7
3.8	Wandmontage.....	7
4	Bedienung Telefon	8
4.1	Telefonieren.....	8
4.2	Einstellen der Hörerlautstärke	8
4.3	Anzeige der Gesprächsdauer	8
4.4	Wahlwiederholung	8
4.5	Einstellbare polyphone Klingelmelodien	9
4.6	Lautstärke der polyphonen Klingelmelodien	9
5	Bedienung Anrufbeantworter.....	10
5.1	Tag- und Zeitansage einstellen.....	10
5.2	Ansage aufnehmen, ändern oder löschen	11
5.3	Eigene Ansage löschen und zur voraufgezeichneten Ansage zurückkehren	12
5.4	Anrufbeantworter einstellen	12
5.5	Allgemeine Bedienung	12
5.6	Nachrichten abhören	13
5.7	Notizen aufnehmen.....	14
5.8	Telefongespräche aufnehmen.....	14
5.9	Fernabfrage	14
5.9.1	Der Berechtigungscode zur Fernabfrage	14
5.9.2	Die gebührenfreie Vor-Fernabfrage.....	14
5.9.3	Möglichkeiten der Fernabfrage	15
5.9.4	Ansage über Fernabfrage neu aufnehmen	16
5.9.5	Fern-Einschalten	16
5.9.6	Fernabfrage bei zu wenig Speicherkapazität	16
6	Nebenstellenanlagen	17
6.1	Allgemeine Hinweise	17
6.2	Telefonnummern wählen und speichern bei dem Betrieb an Nebenstellenanlagen	17
7	Fehlersuche	18

1 Allgemeine Hinweise

Batterie

Keine anderen aufladbaren Batterien verwenden. Diese können möglicherweise einen Kurzschluss verursachen. Verwenden Sie beim Austauschen immer nur vier neue Batterien des Typs AAA/LR03 1,5V.

Batterien nicht ins Feuer werfen oder ins Wasser tauchen. Alte oder defekte Batterien nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgen.

Anschlusshinweise

Das Telefon besitzt die Voraussetzungen an einer Telefonsteckdose gemeinsam mit anderen Anschlussgeräten wie Fax oder einem Modem benutzt zu werden.

Aufstellort

Stellen Sie das Telefon nicht in die unmittelbare Umgebung von anderen elektronischen Geräten wie z. B. Mikrowellen oder HiFi-Geräten, da es sonst zu gegenseitiger Beeinflussung kommen kann. Der Aufstellort hat einen entscheidenden Einfluss auf einen einwandfreien Betrieb des Telefons. Stellen Sie das Telefon auf eine ebene und rutschfeste Fläche. Normalerweise hinterlassen die Füße des Telefons keine Spuren auf der Aufstellfläche. Wegen der Vielzahl der verwendeten Lacke und Oberflächen kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass durch die Gerätetüpfel Spuren auf der Abstellfläche entstehen.

Verwenden Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Bereichen. Übermäßige Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung müssen vermieden werden.

Entsorgung

Ist die Gebrauchszeit der Batterien oder der gesamten Anlage abgelaufen, entsorgen Sie diese bitte umweltfreundlich gemäss den gesetzlichen Bestimmungen.

Temperatur und Umgebungsbedingungen

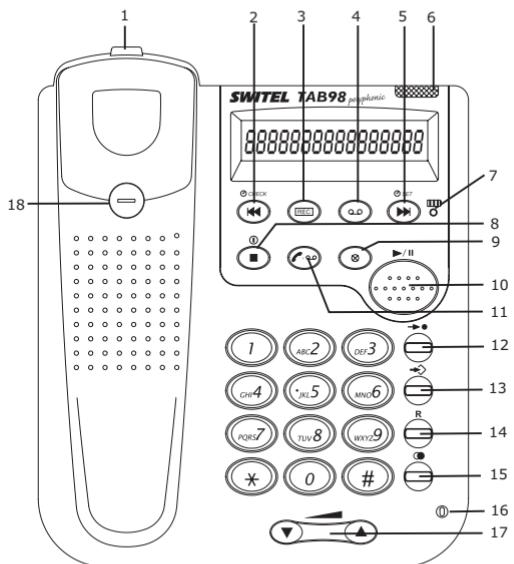
Das Telefon ist für den Betrieb in geschützten Räumen mit einem Temperaturbereich von -10 °C bis 50 °C ausgelegt. Das Telefon darf nicht in Feuchträumen wie Bad oder Waschküche aufgestellt werden. Vermeiden Sie die Nähe zu Wärmequellen wie Heizkörpern und setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonnenbestrahlung aus.

Reinigung und Pflege

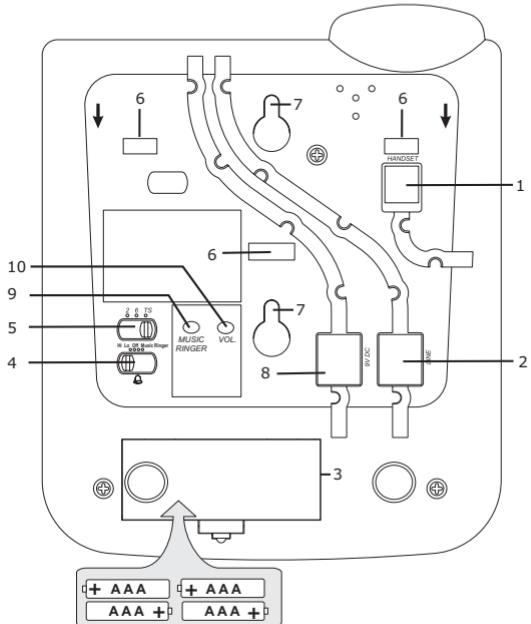
Die Gehäuseoberflächen können mit einem trockenen, weichen und fusselfreien Tuch gereinigt werden. Niemals Reinigungsmittel oder gar aggressive Lösungsmittel verwenden. Außer einer gelegentlichen Gehäusereinigung ist keine weitere Pflege erforderlich. Die Gummifüße der Basisstation sind nicht gegen alle Reinigungsmittel beständig. Der Hersteller kann daher nicht für evtl. Schäden an Möbeln o. ä. haftbar gemacht werden.

2 Bedienelemente

- 1 Einhängehaken des Hörers
 - 2 Rücklauf/ Abrufen der Tag- und Zeitansage
 - 3 Aufnahme der Ansage
 - 4 Aufnahme von Memos
 - 5 Vorlauf / Taste zur Einstellung der Tag- und Zeitansage
 - 6 Nachrichten LED
 - 7 Batteriekontrollleuchte
 - 8 Stopp/Ein-Aus
 - 9 Anrufbeantworter
 - 10 Löschen
 - 11 Abspielen/Pause
 - 12 Mitschneiden von Gesprächen
 - 13 Kurzwahltaste
 - 14 Speichertaste
 - 15 R-Signaltaste
 - 16 Wahlwiederholung
 - 17 Mikrofon
 - 18 Einstellung der Lautstärke
 - 19 Höreraufhängung bei Wandmontage



- 1 Anschluss Spiralkabel
 - 2 Hörer
 - 3 Anschluss Telefonleitung
 - 4 Batteriefach
 - 5 Tonrufschalter
 - 6 Schalter für Anrufbeantworter
 - 7 Befestigungen für Tischstütze
 - 8 Wandmontage
 - 9 Anschluss Netzteil
 - 10 Auswahl Klingelmelodien
 - 11 Lautstärke Klingelmelodien



3 Inbetriebnahme

3.1 Sicherheitshinweise

ACHTUNG! Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Allgemeinen Hinweise am Anfang dieser Anleitung.

3.2 Verpackungsinhalt prüfen

Zum Lieferumfang gehören:

eine Telefonbasis	ein Telefonhörer
ein Telefonanschlusskabel	ein Spiralkabel
eine Tischstütze	eine Bedienungsanleitung
ein Steckernetzteil	

3.3 Batterien einsetzen (NICHT IM LIEFERUMFANG)

Bevor Sie Ihr neues Telefon mit dem Telefonnetz verbinden, sollten die Batterien eingebaut werden. Bitte benutzen Sie immer nur vier neue Batterien des Typs **AAA/LR03 Alkaline**. Die Batterien werden für die Datensicherung bei einem möglichen Stromausfall verwendet. Bevor Sie die Batterien einbauen oder wechseln, achten Sie darauf, dass das Telefon nicht mit dem Telefonnetz verbunden ist.

Hinweis: Bei vollen Batterien leuchtet die Kontrollleuchte  nicht. Blinkt die Kontrollleuchte  sind die Batterien verbraucht und müssen ausgetauscht werden.

1. Achten Sie darauf, dass das Telefon nicht mit dem Telefonnetz verbunden ist.
2. Das Batteriefach befindet sich auf der Unterseite Ihres Telefons.
3. Öffnen Sie das Batteriefach mit einem kleinen Schraubenzieher oder einem spitzen Gegenstand.
4. Legen Sie die Batterien ein. Achten Sie dabei auf die richtige Polung.
5. Schließen Sie das Batteriefach.

3.4 Telefonkabel anschließen

Verbinden Sie das beiliegende Telefonkabel mit der Telefonsteckdose und der Telefonbuchse **LINE** auf der Unterseite des Telefons. Führen Sie dann das Kabel durch die Kabelführung entweder nach oben oder nach unten aus dem Telefongehäuse heraus. Klemmen Sie das Kabel fest in den Kabelkanal.

Ihr Telefon arbeitet mit dem MFV-Wahlverfahren (Tonwahl).

3.5 Telefonhörer anschließen

Nachdem Sie Ihr Telefon ausgepackt haben, müssen Sie zuerst den Telefonhörer mit dem Grundgerät verbinden. Nehmen Sie nun das kurze Ende des Spiralkabels und stecken Sie es in die Buchse am unteren Ende des Hörers. Drehen Sie das Telefon um und stecken Sie das lange Ende des Kabels in die Buchse **HANDSET**. Klemmen Sie das Kabel in den Kabelkanal nach außen.

- Inbetriebnahme -

3.6 Steckernetzteil anschließen

Stecken Sie den Stecker des Netzteils in die Buchse auf der Unterseite des Telefons und das Steckernetzteil in eine vorschriftsmässig installierte Netzsteckdose mit 230V. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Steckernetzteil.

3.7 Anbringen der Tischstütze

Benutzen Sie das Telefon auf einem Tisch, muss die mitgelieferte Tischstütze montiert werden. Drehen Sie dazu das Telefon um. Stecken Sie nun die beiden oberen Haken in die dafür vorgesehenen Öffnungen und drücken Sie die Tischstütze fest.

Müssen Sie die Stütze einmal entfernen, drücken Sie etwas auf die mittlere Klemme und ziehen Sie dann die Tischstütze ab.

Für die Wandmontage befindet sich in der Hörerablage eine kleine Einhängevorrichtung. Bei der Tischmontage wird diese Einhängevorrichtung nicht benötigt, da Sie das Abheben des Hörers stört. Mit einem kleinen Schraubenzieher drehen Sie diese Einhängevorrichtung so lange, bis die Schraube vollkommen versenkt ist.

3.8 Wandmontage

Ihr Telefon ist auch zur Wandmontage geeignet. Benutzen Sie zur Befestigung zwei Schrauben, bohren Sie zwei Löcher im Abstand von 67 mm senkrecht übereinander und lassen Sie die Schrauben 5 mm aus der Wand herausstehen. Stecken Sie nun das Telefon ohne Tischstütze auf die Schrauben und schieben Sie es etwas nach unten.

Damit der Hörer bei einer Wandmontage im aufgelegten Zustand nicht herunterfällt, gibt es in der Hörerablage eine kleine Einhängevorrichtung. Mit einem kleinen Schraubenzieher drehen Sie diese Einhängevorrichtung so lange, bis am oberen Ende ein kleiner Haken entsteht.

Ist das Telefon an einer Wand montiert, können Sie den Hörer an das Telefon hängen, ohne dass die Verbindung unterbrochen wird. Dazu befindet sich am oberen Ende der Hörerablage ein kleiner Einhängehaken.

4 Bedienung Telefon

4.1 Telefonieren

Das Telefon kann wie jedes konventionelle Telefon benutzt werden.

1. Nehmen Sie den Telefonhörer ab und warten Sie auf das Freizeichen.
2. Wählen Sie nun die gewünschte Telefonnummer. Die gewählte Rufnummer wird im Display angezeigt.
3. Um das Gespräch zu beenden, legen Sie den Hörer wieder auf.

Ankommende Gespräche werden durch das Abheben des Telefonhörers entgegengenommen und durch das Auflegen des Hörers wieder beendet.

4.2 Einstellen der Hörerlautstärke

Ist Ihnen die Hörerlautstärke zu leise oder zu laut, können Sie diese Ihren Bedürfnissen anpassen.

Mit dem Schiebschalter  am Hörer können Sie die Lautstärke von leise ● auf laut ● anpassen.



4.3 Anzeige der Gesprächsdauer

Während eines Gesprächs wird die Gesprächszeit im Display in Minuten und Sekunden angezeigt. Die Anzeige wird nach dem Sie die Rufnummer gewählt haben im Display eingeblendet. Nach Beendigung des Gesprächs bleibt die Anzeige noch für einige Sekunden im Display erhalten.

4.4 Wahlwiederholung

Ist ein Anschluss, den Sie gewählt haben, besetzt oder konnten Sie niemanden erreichen, legen Sie den Telefonhörer einfach wieder auf. Die zuletzt gewählte Rufnummer mit maximal 32 Zahlen bleibt automatisch im Telefon gespeichert.

Heben Sie den Hörer ab und drücken Sie die Wahlwiederholungstaste . Die gespeicherte Rufnummer der Wahlwiederholung wird nun gewählt.

- Bedienung Telefon -

4.5 Rufnummer speichern

Mit Ihrem Telefon können Sie 10 Rufnummern auf die Kurzwahlstellen speichern. Als Kurzwahlspeicherplätze werden die Zahlen 0 bis 9 auf dem Zahlenfeld benutzt.

1. Heben Sie den Telefonhörer ab.
2. Drücken Sie die Speichertaste .
3. Geben Sie die gewünschte Rufnummer mit maximal 16 Ziffern über das Zahlenfeld ein.

Hinweis: Haben Sie eine falsche Rufnummern eingegeben, können Sie den Vorgang hier durch das Auflegen des Hörers abbrechen.

4. Drücken Sie die Speichertaste .
5. Wählen Sie nun einen Kurzwahlspeicherplatz, indem Sie auf dem Zahlenfeld eine Zahl zwischen 0 und 9 drücken.
6. Legen Sie den Hörer wieder auf, um die Speicherung abzuschließen.

Hinweise zur Speicherung:

Bereits belegte Speicherplätze können nicht gelöscht werden. Speichern Sie einfach eine neue Rufnummer auf den Speicherplatz den Sie löschen möchten.

4.6 Telefonieren mit den Kurzwahlstellen

1. Nehmen Sie den Telefonhörer ab.
2. Drücken Sie die Kurzwahlstaste  0.
3. Drücken Sie nun den gewünschten Speicherplatz auf dem Zahlenfeld zwischen 0 und 9. Die gespeicherte Nummer wird nun automatisch gewählt.
4. Um das Gespräch zu beenden, legen Sie den Hörer wieder auf.

4.7 Einstellbare Klingelmelodien

Ihr Telefon beinhaltet 12 polyphone Klingelmelodien und ein Standard-Klingelsignal. Erreicht Sie ein Anruf wird die vorher ausgewählte Melodie oder das Standardklingelsignal abgespielt.

Polyphone Klingelmelodien

Möchten Sie die polyphonen Klingelmelodien benutzen, stellen Sie den Schiebeschalter  auf die Stellung **Music Ringer**.

Durch mehrmaliges Drücken der Taste **MUSIC RINGER** auf der Unterseite des Telefons können Sie die gewünschte Ruftonmelodie aussuchen. Bei jedem Tastendruck wird eine neue Melodie abgespielt. Ist die letzte Melodie erreicht (Melodie 12), wird beim nächsten Tastdruck wieder die Melodie 1 abgespielt. Bei jedem neuen Tastendruck wird eine neue Melodie abgespielt. Haben Sie die richtige Melodie gefunden, brauchen Sie nichts weiter zu tun, da die zuletzt ausgewählte Melodie automatisch gespeichert wird.

Standardklingelsignal

Mit dem Schiebeschalter  auf der Unterseite können Sie die Stellungen **HI** (laut) oder **LO** (leise) auswählen, um das Standardklingelsignal einzuschalten und gleichzeitig die Lautstärke Ihren Bedürfnissen anzupassen. Denken Sie daran, dass die Einstellungen **HI** (laut) und **LO** (leise) nur für das Standardklingelsignal gelten.

Möchten Sie einmal nicht gestört werden, benutzen Sie die Stellung **OFF(Aus)**.

4.8 Lautstärke der polyphonen Klingelmelodien

Durch mehrmaliges Drücken der Taste **VOL.** (Unterseite) können Sie die gewünschte Lautstärke in acht Stufen einstellen. Bei jedem neuen Tastendruck wird eine neue Lautstärke eingestellt. Haben Sie die richtige Lautstärke gefunden, brauchen Sie nichts weiter zu tun, da die zuletzt ausgewählte Lautstärke automatisch gespeichert wird.

Hinweise:

- A. Bei der ersten Inbetriebnahme oder einem Stromausfall ist immer die höchste Lautstärke (Stufe 8) eingestellt.
- B. Ist die niedrigste Lautstärke (Stufe 1) erreicht, wird beim nächsten Tastendruck die Stufe 1, dann Stufe 2, usw. eingestellt. Ab der Stufe 8 wird dann die Lautstärke bei jedem Tastendruck um eine Stufe wieder verringert.

5 Bedienung Anrufbeantworter

5.1 Tag- und Zeitansage einstellen

Der Anrufbeantworter speichert zu jeder aufgezeichneten Nachricht immer den Wochentag und Uhrzeit, damit Sie immer wissen, wann die Anrufer Ihre Nachrichten hinterlassen haben.



Die automatische Tag- und Zeitansage steht nur in deutscher Sprache zur Verfügung. Möchten Sie keine Tag- und Zeitansage verwenden, brauchen Sie die nachfolgenden Eingaben nicht vorzunehmen.

Möchten Sie die Tag- und Zeitansage neu eingeben oder eine schon eingegebene Tag- und Zeitansage verändern, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Halten Sie die Taste $\odot \text{SET}$ für 2 Sekunden gedrückt. Sie hören über den Lautsprecher den momentan eingestellten Wochentag.
2. Drücken Sie mehrmals die Taste $\odot \text{SET}$ bis Sie den richtigen Wochentag hören.
3. Drücken Sie die Taste $\odot \text{CHECK}$. Sie hören über den Lautsprecher die momentan eingestellte Stundenangabe.
4. Drücken Sie mehrmals die Taste $\odot \text{SET}$ bis Sie die richtige Stundenangabe hören.
5. Drücken Sie die Taste $\odot \text{CHECK}$. Sie hören über den Lautsprecher die momentan eingestellte Minutenangabe.
6. Drücken Sie mehrmals die Taste $\odot \text{SET}$ bis Sie die richtige Minutenangabe hören.
7. Bestätigen Sie mit der Taste $\odot \text{CHECK}$ und die komplette Tag- und Zeitansage wird wiederholt.

Die Tag- und Zeitansage kann jederzeit überprüft werden. Drücken Sie einfach die Taste $\odot \text{CHECK}$ und Sie hören den Wochentag und die aktuelle Uhrzeit.

Hinweis: Entsteht während der Eingabe eine Pause von über 20 Sekunden, wird die Eingabe abgebrochen.



Sind keine oder entladene Batterien eingebaut, muss die Tag- und Zeitansage bei einem eventuellen Stromausfall erneut eingegeben werden.

- Bedienung Anrufbeantworter -

5.2 Ansage aufnehmen, ändern oder löschen

Bei Ihrer Ansage können Sie auf eine voraufgezeichnete Ansage eines professionellen Rundfunksprechers zurückgreifen oder eine eigene Ansage mit einer Länge von bis zu 60 Sekunden aufnehmen.



Wird **keine eigene Ansage** aufgenommen, wird automatisch die voraufgezeichnete Ansage in **deutscher Sprache** verwendet.

Beispiel einer eigenen Ansage: "Hallo, hier ist der Anschluss 05432/1234. Leider sind wir im Moment nicht zu erreichen um Ihren Anruf entgegenzunehmen. Sie haben aber die Möglichkeit hier eine Nachricht zu hinterlassen. Wir werden Sie so schnell wie möglich zurückrufen. Sprechen Sie bitte nach dem Signalton. Hören Sie einen weiteren Signalton, wird die Aufnahme automatisch beendet".

Voraufgezeichnete Ansage (Deutsch): "Hallo, leider können wir Ihren Anruf im Moment nicht persönlich entgegennehmen. Bitte hinterlassen Sie Ihre Nachricht und Telefonnummer nach dem Signalton."

Bevor Sie Ihre Ansage aufnehmen, sollten Sie den Text aufschreiben, den Sie aufnehmen möchten. Die Länge der eigenen Ansage muss **mindestens 15 Sekunden** betragen und darf 60 Sekunden nicht überschreiten.



Die Aufnahme war nicht erfolgreich, wenn die Länge der Ansage weniger als 15 Sekunden beträgt. In diesem Fall wiederholen Sie bitte Ihre Aufnahme.

Je länger Ihre Ansage dauert, desto weniger Aufnahmezeit steht für die eingehenden Nachrichten zur Verfügung. Die maximale Aufnahmezeit beträgt ca. 15 Minuten. Dauert Ihre Ansage z. B. 18 Sekunden, so bleiben 14 Minuten und 42 Sekunden für die eingehenden Nachrichten.

Eigene Ansage aufnehmen

Halten Sie die Taste  bis zu einem Signalton gedrückt. Die Nachrichten LED blinkt während der Aufnahme.

Nach dem Signalton beginnen Sie direkt mit Ihrer Ansage. Halten Sie während der Aufnahme eine Entfernung von ca. 15 cm zum Anrufbeantworter ein, so dass Sie gut in das Mikrofon auf der Oberseite sprechen können.

Nachdem Sie Ihre Ansage beendet haben, lassen Sie die Taste  wieder los.

Die Ansage wird nun automatisch wiederholt. Die Lautstärke kann durch mehrmaliges Drücken der beiden Pfeiltaster  und  eingestellt werden.

Durch kurzes Drücken der Taste  können Sie Ihre Ansage jederzeit abspielen.

5.3 Eigene Ansage löschen und zur voraufgezeichneten Ansage zurückkehren

Haben Sie eine eigene Ansage aufgenommen, können Sie diese löschen und damit zur voraufgezeichneten Ansage zurückkehren.

Halten Sie die Taste  für 2 Sekunden bis zu einem Signalton gedrückt. Die eigene Ansage wird gelöscht und Sie hören als Bestätigung den Text der voraufgezeichneten Ansage.

5.4 Anrufbeantworter einstellen

An der Unterseite des Telefons befindet sich ein Schiebeschalter, mit dem Sie einstellen können, nach wie vielen Klingelzeichen die eingehenden Anrufe entgegengenommen werden.

2 Der Anruf wird nach 2 mal Läuten entgegengenommen.

6 Der Anruf wird nach 6 mal Läuten entgegengenommen.

TS Weiterhin können Sie in dieser Schalterstellung die gebührenfreie Vor-Fernabfrage benutzen. Einzelheiten finden Sie im Kapitel 5.9.2. In der Einstellung "TS" wird der erste Anruf nach 6 mal Läuten und alle weiteren Anrufe nach 2 mal Läuten entgegengenommen.

5.5 Allgemeine Bedienung



Der Anrufbeantworter kann mit der Taste ① aus- oder eingeschaltet werden. Wird der Anrufbeantworter ausgeschaltet, erlischt die Nachrichten-LED und es werden keine Nachrichten aufgezeichnet.

Die maximale Länge für eingehende Nachrichten beträgt 60 Sekunden. Spricht der Anrufer länger, ertönt ein Signalton und das Telefonat wird abgebrochen. Entsteht während der Aufnahme eine Pause von über 7 Sekunden, wird das Telefonat automatisch mit einem Signalton beendet.

Ist die Speicherkapazität für neue Nachrichten erschöpft, wird kein Anruf mehr entgegengenommen und die Nachrichten-LED blinkt.

Mithören eingehender Nachrichten

Der eingebaute Lautsprecher erlaubt es, eingehende Anrufe mitzuhören, ohne mit dem Anrufer zu sprechen. Möchten Sie die eingehenden Anrufe nicht mithören, stellen Sie die Lautstärke durch mehrmaliges Drücken der Pfeiltaste ▼ ganz nach unten.

Anrufbeantworter unterbrechen

Sie können sich durch das Abheben des Telefonhörers jederzeit persönlich einschalten, während der Anrufer seine Nachricht spricht. Der Anrufbeantworter schaltet sich aus, und Sie können mit dem Anrufer direkt sprechen.

5.6 Nachrichten abhören

Blinkt die Nachrichten-LED, wurden während Ihrer Abwesenheit neue Anrufe aufgenommen.

NACHRICHTEN ABHÖREN

Drücken Sie einmal die Taste ►/II. Blinkt die Nachrichten-LED, spielt Ihr Anrufbeantworter nun zuerst die neu aufgezeichneten Nachrichten ab. Blinkt die LED nicht, werden alle aufgenommenen Nachrichten abgespielt, die Sie noch nicht gelöscht haben. Sind keine Nachrichten gespeichert, hören Sie mehrere Signaltöne.

Möchten Sie das Abhören der Nachrichten unterbrechen, drücken Sie die Taste ►/II. Durch nochmaliges Betätigen von ►/II wird das Abhören der Nachrichten fortgesetzt. Mit der Taste  wird das Abhören der Nachrichten beendet.

Nachdem die letzte Nachricht abgespielt wurde, meldet sich das Gerät mit zwei Signaltönen.

LAUFENDE NACHRICHT WIEDERHOLEN

Drücken Sie die Taste , um die gerade laufende Nachricht zu wiederholen.

VORHERIGE NACHRICHT WIEDERHOLEN

Drücken Sie die Taste  bis zu einem Signalton, um die vorherige Nachricht zu wiederholen.

EINE NACHRICHT ÜBERSPRINGEN

Drücken Sie einmal die Taste , um die gerade laufende Nachricht zu überspringen. Der Anrufbeantworter beginnt nun direkt mit der nächsten Nachricht.

SCHNELLER VORLAUF

Drücken Sie mehrmals hintereinander die Taste . So können Sie schnell mehrere Nachrichten überspringen.

EINZELNE NACHRICHT LÖSCHEN

Drücken Sie die Taste  während die Nachricht abgespielt wird.

ALLE NACHRICHTEN LÖSCHEN

Nachdem die letzte Nachricht abgespielt wurde, hören Sie zwei Signaltöne.

Drücken Sie nun die Taste  solange, bis Sie einen weiteren Signalton hören.

- Bedienung Anrufbeantworter -

5.7 Notizen aufnehmen

Mit Ihrem Anrufbeantworter können Sie den Mitbenutzern des Anrufbeantworters, z.B. Ihrer Familie, Nachrichten hinterlassen. Diese Nachrichten können später mit der Taste ►/ II abgehört werden.

Halten Sie die Taste  gedrückt.

Nach einem Signalton beginnen Sie mit der Aufnahme der Notiz. Z. B. „Hallo Thomas, das Essen findest Du im Kühlschrank. Ich bin um 22.00 Uhr zurück“.

Haben Sie Ihre Nachricht beendet, lassen Sie die Taste  einfach los. Die Nachrichten-LED blinkt und Ihr Anrufbeantworter ist sofort wieder betriebsbereit.

5.8 Telefongespräche aufnehmen

Sie können ein Telefongespräch, dass Sie gerade führen, aufzeichnen. So können Sie sich später noch einmal Einzelheiten des Gesprächs anhören.

Gemäss Strafgesetzbuch (StGB) macht sich strafbar, wer als Gesprächsteilnehmer ein Telefongespräch ohne die Einwilligung aller Beteiligten aufzeichnet. Einzig die Aufzeichnungen von Notrufen für Hilfs-, Rettungs- und Sicherheitsdienste sind straflos; jede andere Aufzeichnung eines Telefongesprächs ohne Zustimmung aller Beteiligten ist auf Antrag strafbar.

Halten Sie während eines Gesprächs die Taste  für zwei Sekunden gedrückt. Ihr Anrufbeantworter beginnt mit der Aufnahme des Gesprächs.

Um die Aufzeichnung zu beenden, drücken Sie erneut die Taste .

Das aufgezeichnete Gespräch kann dann mit der Taste ►/ II abgespielt werden.

5.9 Fernabfrage

5.9.1 Der Berechtigungscode zur Fernabfrage

Ihr Anrufbeantworter besitzt eine persönliche Zugriffsberechtigung (Remote Code), so dass nur Sie die eingegangenen Nachrichten per Fernabfrage abhören können. Der Berechtigungscode ist eine dreistellige Zahl und befindet sich auf der Unterseite (Remote Code) Ihres Gerätes.

5.9.2 Die gebührenfreie Vor-Fernabfrage

Mit der gebührenfreien Vor-Fernabfrage können Sie feststellen, ob sich Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter befinden, ohne Gebühren zu verursachen. Stellen Sie den Schieberegler in die Position "TS".

Wenn Sie nun von unterwegs Ihr Gerät anwählen, meldet sich der Anrufbeantworter wie folgt:

- Bedienung Anrufbeantworter -

- A. Wird Ihr Anruf nach 2 mal Läuten entgegengenommen, befinden sich Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter und Sie können wie unter 5.9.3 beschrieben fortfahren.
- B. Wurden keine Nachrichten aufgezeichnet, wird Ihr Anruf nicht nach zwei Klingelzeichen entgegengenommen. Legen Sie den Telefonhörer direkt nach dem dritten Klingelzeichen wieder auf, da sich Ihr Anrufbeantworter erst nach dem sechsten Klingelzeichen normal einschaltet. So können Sie Gebühren sparen.

5.9.3 Möglichkeiten der Fernabfrage

Rufen Sie Ihre Telefonnummer an, und lassen Sie die Ansage bis zum Ende durchlaufen. Warten Sie, bis Ihr Anrufbeantworter bereit ist, Nachrichten aufzuzeichnen.

Nach dem Signalton geben Sie Ihren persönlichen Berechtigungscode ein, indem Sie die entsprechende Zahl auf dem Zahlenfeld der Fernbedienung oder eines Telefons drücken.

Die Eingabe des richtigen Codes wird mit zwei Signaltönen bestätigt. Wählen Sie nun durch Drücken der entsprechenden Tastenkombinationen eine der unten aufgeführten Funktionen aus. Die Pause zwischen der Eingabe der einzelnen Funktionen der Fernabfrage darf die Länge von 12 Sekunden nicht überschreiten, da sonst die Verbindung automatisch unterbrochen wird.

Alle aufgezeichneten Nachrichten abspielen	Drücken Sie "2 und #"
Neu aufgezeichnete Nachrichten abspielen	Drücken Sie "2 und 5"

Hinweis: Während Sie die Nachrichten abhören, fragt das Gerät alle 2 Minuten und 40 Sekunden, ob Sie noch weiter hören möchten. Der Anrufbeantworter stoppt, und Sie hören drei Signaltöne. Geben Sie eine beliebige Zahl ein, um das Abspielen der Nachrichten fortzusetzen.

Während des Abspielens haben Sie folgende Möglichkeiten:

Laufende Nachricht überspringen	Drücken Sie 7 und #
Laufende Nachricht wiederholen	Drücken Sie 8 und #
Vorherige Nachricht wiederholen	Drücken Sie 6 und #
Laufende Nachricht löschen	Drücken Sie 3 und #

Nach der letzten Nachricht meldet sich das Gerät mit mehreren Signaltönen. Sie haben nun innerhalb der nächsten 7 Sekunden verschiedene Möglichkeiten. Machen Sie innerhalb dieser 7 Sekunden keine Eingabe, wird die Verbindung automatisch unterbrochen und alle Nachrichten bleiben gespeichert.

Alle Nachrichten wiederholen	Drücken Sie 2 und #
Alle Nachrichten löschen	Drücken Sie 3 und #
Anrufbeantworter ausschalten	Drücken Sie 9 und #"
Nach dieser Eingabe ist der Anrufbeantworter nicht mehr betriebsbereit.	
Alle Nachrichten speichern	keine Eingabe

- Bedienung Anrufbeantworter -

5.9.4 Ansage über Fernabfrage neu aufnehmen

Rufen Sie Ihre Telefonnummer an und lassen Sie die Ansage bis zum Ende durchlaufen. Warten Sie, bis Ihr Anrufbeantworter bereit ist, Nachrichten aufzuzeichnen.

Nach dem Signalton geben Sie Ihren persönlichen Berechtigungscode ein, indem Sie die Zahlen auf dem Zahlenfeld der Fernbedienung oder eines Telefons drücken. Die Eingabe des richtigen Codes wird mit zwei Signaltönen bestätigt.

Um die Ansage neu aufzunehmen, drücken Sie die Tastenkombination **1** und **#**. Nach dem Signalton sprechen Sie Ihre neue Ansage.

Beenden Sie die Aufnahme mit den Tasten **1** und **#**. Die neue Ansage wird nun automatisch wiederholt.

Beenden Sie die Verbindung, indem Sie den Telefonhörer auflegen.

5.9.5 Fern-Einschalten

Stellen Sie sich vor, Sie verlassen Ihr Büro oder Ihre Wohnung und haben vergessen, Ihren Anrufbeantworter einzuschalten. Über die Fernabfrage können Sie von einem anderen Telefon den Anrufbeantworter einschalten.

Rufen Sie Ihre Nummer an, und lassen Sie es solange läuten, bis Ihr Anruf von Ihrem Anrufbeantworter entgegengenommen wird (ca. 10 mal).

Nach dem Signalton geben Sie Ihren persönlichen Berechtigungscode ein. Die Eingabe des richtigen Codes wird mit einem Signalton bestätigt.

Drücken Sie die Tasten **1** und **#**, und Ihr Anrufbeantworter wird eingeschaltet.

Legen Sie nun den Hörer wieder auf oder nutzen Sie die weiteren Funktionen der Fernabfrage.

5.9.6 Fernabfrage bei zu wenig Speicherkapazität

Sie können jederzeit Ihren Anrufbeantworter über die Fernabfrage steuern. Steht aber kein Speicher für neue Nachrichten zur Verfügung, werden vom Anrufbeantworter keine Anrufe mehr entgegengenommen. In diesem Fall gehen Sie bitte wie folgt vor:

Rufen Sie Ihre Telefonnummer an.

Lassen Sie es ca. 10 mal läuten, und Ihr Anrufbeantworter meldet sich mit drei kurzen Signaltönen.

Geben Sie nun Ihren Berechtigungscode ein. Sie hören als Bestätigung zwei Signaltöne, und Sie haben nun die Möglichkeit durch Löschen wieder neuen Speicherplatz zu schaffen. Hören Sie dazu die Nachrichten zuerst ab und löschen Sie dann einzelne Nachrichten oder alle Nachrichten mit **1** und **#**. Siehe dazu Kapitel 5.9.3.



Der Anrufbeantworter kann mit der Taste **① aus- oder eingeschaltet** werden. Wird der Anrufbeantworter ausgeschaltet, erlischt die Nachrichten-LED und es werden keine Nachrichten aufgezeichnet.

6 Nebenstellenanlagen

6.1 Allgemeine Hinweise

Haben Sie Ihr Telefon mit einer Nebenstellenanlage verbunden, können Sie alle Möglichkeiten, wie z.B. Anrufe weiterleiten, automatischen Rückruf usw. nutzen. Die "R" Signaltaste verschafft Ihnen den Zugang zu diesen Möglichkeiten. An einer Nebenstellenanlage wird die FLASH-Zeit "100ms" benötigt.

Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, und welche weiteren Möglichkeiten Sie dadurch erhalten, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde.

6.2 Telefonnummern wählen und speichern bei dem Betrieb an Nebenstellenanlagen

Hinweis! Die in diesem Kapitel erklärte Pausenfunktion zwischen der Kennziffer für die Amtsholung (meistens 0 oder 9) ist nur bei älteren Nebenstellenanlagen erforderlich.

Bei einigen Nebenstellenanlagen entsteht eine kurze Pause zwischen der Amtskennziffer (meistens 0 oder 9) und dem Freizeichen. Beim manuellen Wählen und dem Wählen aus dem Telefonbuch kann diese Pause mit eingegeben werden, damit die weiteren Zahlen nicht zu schnell gewählt werden.

Pause beim manuellen Wählen eingeben

Drücken Sie zwischen der Kennziffer für die Amtsholung und der eigentlichen Telefonnummer einmal die Wahlwiederholungstaste . Nach der Amtsholung wartet Ihr Telefon für 3 Sekunden mit dem Wählen der eigentlichen Telefonnummer.

Pause mit speichern

Drücken Sie während des Speicherns nach der Kennziffer für die Amtsholung und vor der eigentlichen Rufnummer einfach die Wahlwiederholungstaste . Beim Wählen aus dem Telefonbuch wird dann nach der Kennziffer für die Amtsholung automatisch eine Pause von drei Sekunden eingefügt.

7 Fehlersuche

Telefon

Entfernen Sie alle zusätzlichen Telefonapparate und verbinden Sie nur das Telefon direkt mit der Telefonbuchse. Sollte der Fehler immer noch auftreten, verbinden Sie ein anderes Telefon (wenn vorhanden) mit der Telefonbuchse. Die Ergebnisse zeigen Ihnen, ob der Fehler am Gerät oder der Telefonleitung liegt. Natürlich können Sie auch die Störungsstelle Ihres Telefonnetzanbieters anrufen, die Ihnen weitere Hinweise zum Überprüfen Ihrer Anlage gibt.

Anrufbeantworter

Anrufbeantworter lässt sich nicht einschalten

Überprüfen Sie, ob der Netzadapter richtig in der Schukosteckdose sitzt, und ob auf der Rückseite des Telefons das Kabel des Netzadapters richtig sitzt.
Überprüfen Sie ob sich Strom auf der Steckdose befindet.

Batteriekontrollleuchte blinkt

Die Batterien sind verbraucht und muss ausgetauscht werden. Ihre Ansage, alle aufgenommenen Nachrichten und die Tag- und Zeitansage werden bei einem Stromausfall gelöscht.

Es werden keine Nachrichten aufgezeichnet

Löschen Sie Nachrichten um wieder Speicherplatz zu schaffen.

- Sommaire -

1	Remarques générales	22
2	Éléments de commande	23
3	Mise en service	24
3.1	Consignes de sécurité	24
3.2	Vérifier le contenu de l'emballage	24
3.3	Mettre en place les piles (NON FOURNIES)	24
3.4	Raccorder le téléphone	24
3.5	Raccorder le combiné	24
3.6	Raccorder le bloc d'alimentation	25
3.7	Montage du support de table	25
3.8	Montage mural	25
4	Utilisation téléphone	26
4.1	Téléphoner	26
4.2	Réglage du volume du combiné	26
4.3	Affichage de la durée de communication	26
4.4	Rappel du dernier numéro composé	26
4.5	Enregistrer des numéros de téléphone sur les touches de sélection abrégée	27
4.6	Téléphoner à l'aide des touches de sélection abrégée	27
4.7	Mélodies de sonnerie réglables	28
4.8	Volume des mélodies de sonnerie polyphoniques	28
5	Utilisation Répondeur numérique	29
5.1	Régler l'horodatage vocal	29
5.2	Enregistrer, modifier ou effacer une annonce	30
5.3	Effacer votre propre annonce et retourner à l'annonce préenregistrée	31
5.4	Régler le répondeur	31
5.5	Utilisation générale	31
5.6	Écouter les messages	32
5.7	Enregistrer des notes, bloc-note	33
5.8	Enregistrer des communications téléphoniques	33
5.9	Interrogation à distance	33
5.9.1	Le code d'accès pour l'interrogation à distance	33
5.9.2	La pré-interrogation à distance sans taxe	33
5.9.3	Les possibilités offertes par l'interrogation à distance	34
5.9.4	Enregistrer une nouvelle annonce à distance	35
5.9.5	Mise en marche à distance	35
5.9.6	Interrogation à distance en cas de mémoire saturée	35
6	Autocommutateurs	36
6.1	Composer et enregistrer des numéros de téléphone lors de l'utilisation avec des autocommutateurs	36
7	Recherche de défauts	37

1 Remarques générales

Piles

Ne pas utiliser d'autres batteries rechargeables qui risqueraient éventuellement de provoquer un court-circuit. Pour le remplacement, utilisez toujours uniquement quatre nouvelles piles de type AAA 1,5 V. Ne pas jeter les piles au feu, ni les plonger dans l'eau. Ne pas jeter les piles usées ou défectueuses en même temps que les ordures ménagères.

Lieu d'installation

N'installez pas le téléphone à proximité directe d'autres appareils électroniques tels que par ex. les fours à micro-ondes ou les chaînes hi-fi car cela pourrait provoquer des perturbations mutuelles. Le lieu d'installation a une grande influence sur le parfait fonctionnement du téléphone. Placez le téléphone sur une surface plane et antidérapante. Normalement, les pieds du téléphone ne marquent pas la surface sur laquelle il est posé. La multitude de vernis et surfaces utilisés ne permet cependant pas d'exclure l'éventualité de traces laissées par les pieds de l'appareil sur la surface sur laquelle il est posé.

N'utilisez pas le téléphone dans des zones menacées d'explosion. Évitez les expositions excessives à la fumée, à la poussière, aux secousses, à des substances chimiques, à l'humidité, à la chaleur ou l'exposition directe au soleil.

Élimination

Lorsque les piles ou l'installation entière arrivent en fin de vie, veuillez les éliminer en respectant l'environnement conformément aux dispositions légales.

Température et conditions ambiantes

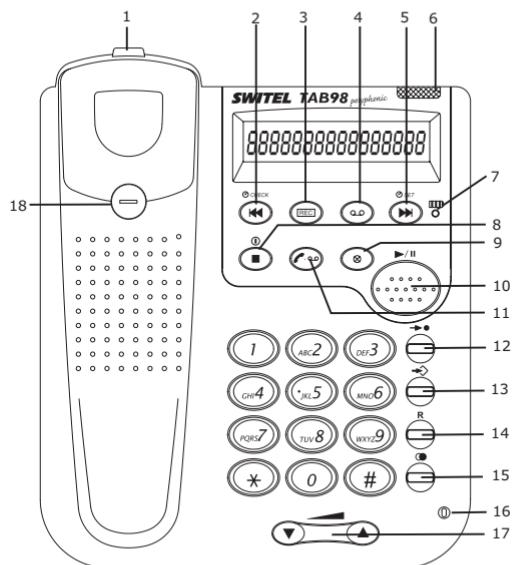
Le téléphone est conçu pour une utilisation dans des locaux abrités avec une plage de températures de -10 °C à 50 °C. Le téléphone ne doit pas être installé dans des pièces humides telles que la salle de bains ou la buanderie. Évitez de placer l'appareil à proximité de sources de chaleur telles que les radiateurs et évitez une exposition directe au soleil.

Nettoyage et entretien

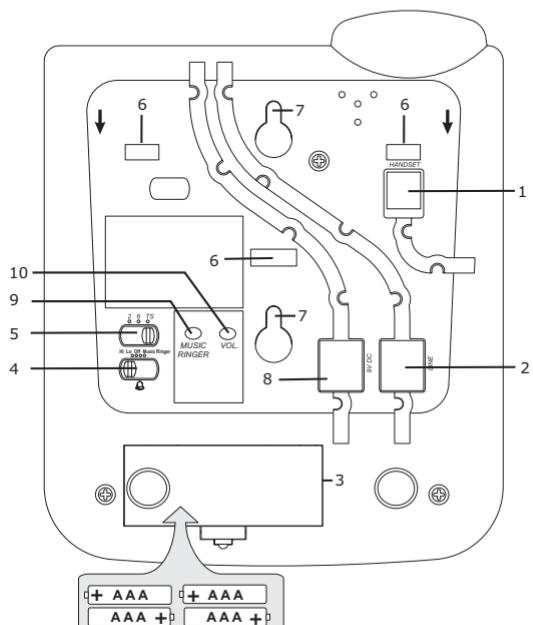
Vous pouvez utiliser un chiffon sec, doux et non-pelucheux pour nettoyer les surfaces du boîtier. N'utilisez jamais de produit nettoyant ou de solvants agressifs. Aucun entretien n'est nécessaire hormis le nettoyage du boîtier de temps en temps. Les pieds en caoutchouc de la base ne sont pas résistants à tous les produits nettoyants. Par conséquent, le fabricant ne peut être tenu responsable d'éventuelles détériorations survenant aux meubles ou autres.

2 Éléments de commande

- 1 Crochet du combiné
- 2 Retour / Activation de l'horodatage vocal
- 3 Enregistrement de l'annonce
- 4 Enregistrement de mémos
- 5 Avance / Touche de réglage de l'horodatage vocal
- 6 LED des messages
- 7 Voyant de contrôle de pile
- 8 Arrêt / Activation et désactivation du répondeur
- 9 Effacement de messages
- 10 Lecture/Pause
- 11 Enregistrement de communications
- 12 Touche de sélection abrégée
- 13 Touche de mémoire
- 14 Touche de signal R
- 15 Touche de sélection du répertoire
- 16 Micro
- 17 Réglage du volume
- 18 Dispositif d'accrochage du combiné pour le montage mural



- 1 Raccordement du câble spiralé du combiné
- 2 Raccordement de la ligne téléphonique
- 3 Compartiment des piles
- 4 Interrupteur de sonnerie
- 5 Interrupteur pour le répondeur
- 6 Fixations pour le support de table
- 7 Fixations pour montage mural
- 8 Raccordement du bloc d'alimentation
- 9 Mélodies de sonnerie polyphoniques réglables
- 10 Volume des mélodies de sonnerie polyphoniques



3 Mise en service

3.1 Consignes de sécurité

ATTENTION ! Veuillez impérativement lire, avant la mise en service, les consignes de sécurité mentionnées au début du présent mode d'emploi.

3.2 Vérifier le contenu de l'emballage

Le contenu de l'emballage :

Une base	Un combiné
Un cordon téléphonique	Un câble spiralé
Un adaptateur de table	Un mode d'emploi
Un bloc d'alimentation	

3.3 Mettre en place les piles (NON FOURNIES)

Vous devez mettre en place les piles avant de raccorder votre nouveau téléphone au réseau téléphonique. Veuillez toujours utiliser des piles alcalines de **type AAA**. Les piles sont nécessaires pour l'affichage des numéros de téléphone, le dispositif mains-libres et d'autres fonctions du téléphone. Avant de mettre en place ou de remplacer les piles, veillez à ce que le téléphone ne soit pas raccordé au réseau téléphonique.

Remarque : Lorsque les piles sont pleines, le voyant de contrôle  ne est allumé. Les piles sont vides et doivent être remplacées lorsque le voyant de contrôle  clignote.

1. Veillez à ce que le téléphone ne soit pas raccordé au réseau téléphonique.
2. Le compartiment des piles se trouve sur la face inférieure de votre téléphone.
3. Ouvrez le compartiment des piles à l'aide d'un petit tournevis ou d'un objet pointu.
4. Placez les piles dedans en respectant la polarité adéquate.
5. Refermez le compartiment des piles.

3.4 Raccorder le téléphone

Reliez le cordon téléphonique fourni à la prise téléphonique et à la prise **LINE** située sur la face inférieure du téléphone. Faites ensuite sortir du boîtier du téléphone le câble par le passe-câble soit vers le haut, soit vers le bas. Coindez le câble dans le canal de câble.

Le téléphone fonctionne avec le mode multifréquence MF (mode tonalités).

3.5 Raccorder le combiné

Après avoir déballé votre téléphone, vous devez commencer par raccorder le combiné à la base. Prenez l'extrême courte du câble spiralé et enfoncez-la dans la prise située à l'extrême inférieure du combiné. Retournez le téléphone et enfoncez l'extrême longue dans la prise **HANDSET** située sur le côté droit. Coindez le câble vers l'extérieur dans le canal de câble.

3.6 Raccorder le bloc d'alimentation

Enfoncez la fiche du bloc d'alimentation dans la prise située sur la face inférieure du téléphone et le bloc d'alimentation dans une prise de courant de 230 V installée conformément aux dispositions réglementaires. Pour des raisons de sécurité, utilisez uniquement le bloc d'alimentation fourni.

3.7 Montage du support de table

Vous devez monter le support de table fourni si vous utilisez votre téléphone sur une table. Retournez à cet effet le téléphone. Mettez ensuite les deux crochets supérieurs dans les ouvertures prévues à cet effet et enfoncez le support de table.

Si vous devez enlever le support, appuyez à peu près sur la pince du milieu, puis retirez le support de table.

Le support du combiné comporte un petit dispositif d'accrochage pour le montage mural. Ce dispositif d'accrochage est superflu pour le montage sur table car il généreraient le décrochage du combiné. À l'aide d'un petit tournevis, tournez ce dispositif d'accrochage jusqu'à ce que la vis soit complètement enfoncee et ne dépasse pas du tout sur l'extrémité supérieure.

3.8 Montage mural

Votre téléphone convient également pour un montage mural. Utilisez deux vis pour la fixation, percez deux trous espacés de 67mm verticalement l'un au-dessous de l'autre et laissez les vis dépasser de 5 mm du mur. Placez ensuite le téléphone sur les vis en le faisant glisser légèrement vers le bas.

Le support du combiné est muni d'un petit dispositif d'accrochage pour éviter au combiné en montage mural de tomber lorsqu'il est raccroché. À l'aide d'un petit tournevis, tournez ce petit dispositif d'accrochage jusqu'à ce qu'un petit crochet apparaisse sur l'extrémité supérieure.

Si vous avez opté pour un montage mural de votre téléphone, vous pouvez accrocher le combiné au téléphone sans interrompre la communication. Un petit crochet situé sur l'extrémité supérieure du support du combiné est prévu à cet effet.

4 Utilisation téléphone

4.1 Téléphoner

Le téléphone peut s'utiliser comme n'importe quel téléphone classique.

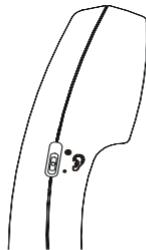
1. Décrochez le combiné et attendez la tonalité.
2. Composez ensuite le numéro de téléphone souhaité.
3. Raccrochez le combiné pour mettre fin à la communication.

Pour répondre aux appels, il faut décrocher le combiné et le raccrocher pour mettre fin aux communications.

4.2 Réglage du volume du combiné

Si vous trouvez que le volume du combiné est trop faible ou trop fort, vous pouvez l'adapter à vos besoins.

L'interrupteur à coulisse  du combiné vous permet de régler le volume de faible ● à fort ●.



4.3 Affichage de la durée de communication

La durée de communication s'affiche à l'écran en minutes et en secondes en cours de communication. La durée de communication s'affiche à l'écran après la composition du numéro de téléphone. L'indication reste affichée à l'écran pendant quelques secondes après la fin de la communication.

4.4 Rappel du dernier numéro composé

Raccrochez le combiné lorsque le numéro de téléphone que vous avez composé sonne occupé ou ne répond pas. Le téléphone enregistre automatiquement le dernier numéro de téléphone composé de maximum 32 chiffres.

Décochez le combiné et sur la touche de rappel du dernier numéro composé . Le numéro de téléphone enregistré dans la fonction de rappel du dernier numéro composé est alors composé.

- Utilisation téléphone -

4.5 Enregistrer des numéros de téléphone sur les touches de sélection abrégée

Votre téléphone vous permet d'enregistrer 10 numéros de téléphone sur les touches de sélection abrégée. Les chiffres 0 à 9 du clavier sont utilisés comme plages de mémoire de sélection abrégée.

1. Décrochez le combiné.
 2. Appuyez sur la touche de mémoire  .
 3. Entrez au clavier le numéro de téléphone souhaité de maximum 16 chiffres.
- Remarque :** Si vous avez enregistré un numéro de téléphone erroné, vous pouvez interrompre la procédure en raccrochant le combiné.
4. Appuyez sur la touche de mémoire  .
 5. Sélectionnez à présent une plage de mémoire de sélection abrégée en appuyant sur un chiffre du clavier de 0 à 9.
 6. Raccrochez le combiné pour mettre fin à l'enregistrement.

Remarques sur l'enregistrement :

Les plages de mémoire déjà occupées ne peuvent pas être effacées. Il vous suffit d'enregistrer un nouveau numéro de téléphone sur la plage de mémoire que vous souhaitez effacer.

4.6 Téléphoner à l'aide des touches de sélection abrégée

1. Décrochez le combiné.
2. Appuyez sur la touche de sélection abrégée  **0**.
3. Appuyez ensuite sur le clavier sur la plage de mémoire souhaitée de 0 à 9. Le numéro enregistré est alors automatiquement composé.
4. Raccrochez le combiné pour mettre fin à la communication.

4.7 Mélodies de sonnerie réglables

Votre téléphone comporte 12 mélodies de sonnerie polyphoniques et un signal de sonnerie standard. Lorsque vous recevez un appel, la mélodie auparavant sélectionnée ou le signal de sonnerie standard se déclenche.

Mélodies de sonnerie polyphoniques

Si vous souhaitez utiliser les mélodies de sonnerie polyphoniques, réglez l'interrupteur coulissant  sur la position **music ringer**.

Vous pouvez sélectionner la mélodie de sonnerie de votre choix en appuyant plusieurs fois sur la touche **MUSIC RINGER** située sur la face inférieure du téléphone. À chaque pression de touche, une nouvelle mélodie se déclenche. Lorsque la dernière mélodie est atteinte (mélodie 12), la mélodie 1 se déclenchera à nouveau la prochaine fois que vous appuierez sur la touche. À chaque nouvelle pression de touche, une nouvelle mélodie se déclenche. Lorsque vous avez trouvé la mélodie adéquate, vous n'avez plus rien à faire car la dernière mélodie sélectionnée est automatiquement enregistrée.

Signal de sonnerie standard

L'interrupteur à coulisse  sur la face inférieure vous permet de sélectionner les positions **HI** (fort) ou **LO** (faible) afin d'activer le signal de sonnerie standard et d'ajuster en même temps le volume à vos besoins. N'oubliez pas que les réglages HI (fort) et LO (faible) s'appliquent uniquement au signal de sonnerie standard.

Lorsque vous ne souhaitez pas être dérangé, utilisez la position **OFF** (arrêt).

4.8 Volume des mélodies de sonnerie polyphoniques

En appuyant plusieurs fois sur la touche **VOL.** située sur la face inférieure du téléphone, vous pouvez régler le volume souhaité sur huit niveaux. À chaque nouvelle pression de touche, un nouveau volume est réglé. Lorsque vous avez trouvé le volume adéquat, vous n'avez plus rien à faire car le dernier volume sélectionné est automatiquement enregistré.

Remarques :

- A. Lors de la première mise en service ou en cas de panne de courant, c'est toujours le volume le plus élevé (niveau 8) qui est réglé.
- B. Lorsque le volume le plus faible (niveau 1) est atteint, le niveau 1, puis le niveau 2, etc., sera réglé à la prochaine pression de touche. À partir du niveau 8, le volume diminue d'un niveau à chaque pression de touche.

5 Utilisation Répondeur numérique

5.1 Régler l'horodatage vocal

Le répondeur enregistre le jour et l'heure de réception de chaque message pour que vous sachiez toujours quand les appelants ont laissé leurs messages.



L'horodatage vocal automatique est disponible qu'en langue allemande. Vous n'avez pas besoin de procéder à l'entrée suivante si vous ne souhaitez pas utiliser l'horodatage.

Si vous souhaitez entrer pour la première fois ou modifier les données déjà entrées de l'horodatage vocal, procédez de la manière suivante :

1. Maintenez la touche **► OSET** enfoncée durant 2 secondes. Vous entendez par le haut-parleur le jour de semaine actuellement réglé.
2. Appuyez plusieurs fois sur la touche **► OSET** jusqu'à ce que vous entendiez le jour de semaine correct.
3. Appuyez sur la touche **◀ OCHECK**. Vous entendez par le haut-parleur l'indication de l'heure actuellement réglée.
4. Appuyez plusieurs fois sur la touche **► OSET** jusqu'à ce que vous entendiez l'indication correcte de l'heure.
5. Appuyez sur la touche **◀ OCHECK**. Vous entendez par le haut-parleur l'indication des minutes actuellement réglées.
6. Appuyez plusieurs fois sur la touche **► OSET** jusqu'à ce que vous entendiez l'indication correcte des minutes.
7. Validez à l'aide de la touche **◀ OCHECK** et l'annonce d'horodatage vocal repasse.

L'horodatage vocal peut être contrôlé à tout moment. Il suffit d'appuyer sur la touche **◀ OCHECK** pour entendre l'annonce actuelle du jour et de l'heure.

Remarque: La procédure d'entrée est interrompue si vous faites une pause de plus de 20 secondes lorsque vous entrez les données.



En l'absence de pile ou si celle-ci est usée, il faut à nouveau entrer les données de l'horodatage vocal en cas d'éventuelle panne de courant.

- Utilisation Répondeur numérique -

5.2 Enregistrer, modifier ou effacer une annonce

Pour l'annonce, vous pouvez utiliser soit l'annonce standard d'un animateur radio professionnel, soit votre propre annonce qui ne doit pas excéder 60 secondes.



En l'**absence d'enregistrement d'annonce**, l'annonce **standard en allemand** se déclenche automatiquement.

Exemple d'annonce : « Bonjour, vous avez bien composé le 05432/1234. Nous ne pouvons malheureusement pas donner suite actuellement à votre appel. Vous pouvez cependant laisser un message et nous vous rappellerons dès que possible. Veuillez parler après le signal sonore. L'enregistrement sera automatiquement interrompu après le deuxième signal sonore. »

Texte de l'annonce standard (allemand) : « Bonjour, nous ne sommes malheureusement pas là actuellement pour répondre à votre appel. Veuillez laisser un message et votre numéro de téléphone après le signal sonore ».

Avant d'enregistrer votre annonce, il est préférable d'écrire le texte que vous souhaitez enregistrer. Votre annonce personnelle doit durer au **moins 15 secondes** et ne pas excéder 60 secondes.



L'enregistrement ne se fait pas, si votre annonce est moins de 15 seconds. Dans ce cas veuillez répéter votre enregistrement, en respectant les 15 secondes requises.

Plus votre annonce est longue, moins il reste de temps d'enregistrement pour les messages entrants. La durée maximale d'enregistrement est de 15 minutes. Si votre annonce dure par exemple 18 secondes, il reste donc 14 minutes et 42 secondes pour les messages entrants.

Enregistrer votre propre annonce

Maintenez la touche enfoncee jusqu'au retentissement d'un signal sonore. La LED des messages clignote durant l'enregistrement.

Après le signal sonore, commencez directement à formuler votre annonce. Placez-vous durant l'enregistrement à environ 15 cm du répondeur de manière à bien pouvoir parler dans le micro situé sur la face supérieure.

Lorsque vous avez terminé votre annonce, relâchez la touche .

L'annonce repasse automatiquement. Vous pouvez régler le volume en appuyant plusieurs fois sur les deux touches fléchées et .

En appuyant brièvement sur la touche , vous pouvez à tout moment déclencher la lecture de votre annonce.

5.3 Effacer votre propre annonce et retourner à l'annonce préenregistrée

Si vous avez enregistré votre propre annonce, vous pouvez l'effacer et retourner ainsi à l'annonce préenregistrée. Maintenez la touche  enfoncée durant 2 secondes jusqu'au retentissement d'un signal sonore. Votre propre annonce est effacée et vous entendez le texte de l'annonce préenregistrée en guise de validation.

5.4 Régler le répondeur

Un interrupteur coulissant situé sur la face arrière du répondeur vous permet de régler le nombre de signaux de sonnerie après lequel les appels entrants sont réceptionnés.

2 L'appel est réceptionné après 2 sonneries.

6 L'appel est réceptionné après 6 sonneries.

TS Vous pouvez en outre utiliser la pré-interrogation à distance lorsque l'interrupteur est dans cette position. Vous trouverez à ce sujet des précisions au chapitre 5.9.2. Dans la position « TS », le premier appel est réceptionné après 6 sonneries et tous les autres appels après deux sonneries.

5.5 Utilisation générale

 Le répondeur peut être **désactivé** ou **activé** à l'aide de la touche . Lorsque le répondeur est désactivé, la LED des messages est éteinte et aucun message n'est enregistré.

La durée maximale des messages entrants est de 60 secondes. Si l'appelant parle plus longtemps, un signal sonore retentit et la communication téléphonique est interrompue. Si une pause supérieure à 7 secondes se produit durant l'enregistrement, la communication téléphonique est automatiquement interrompue par un signal sonore.

Lorsque la capacité d'enregistrement est épuisée pour de nouveaux messages, aucun n'appel n'est réceptionné et la LED des messages clignote.

Ecouter des messages entrants sans parler

Le haut-parleur intégré permet de filtrer les appels entrants sans parler avec l'appelant. Si vous ne souhaitez pas filtrer les appels entrants, baissez entièrement le volume en appuyant plusieurs fois sur la touche fléchée .

Interrompre le répondeur

Lorsque l'appelant laisse son message, vous pouvez à tout moment intervenir personnellement en décrochant le combiné. Le répondeur s'arrête et vous pouvez parler directement avec l'appelant.

- Utilisation Répondeur numérique -

5.6 Écouter les messages

Si la LED des messages (new message) clignote, cela signifie que de nouveaux messages ont été enregistrés pendant votre absence.

ÉCOUTER LES MESSAGES

Appuyez une fois sur la touche . Si la LED des messages clignote, votre répondeur commence alors par lire les nouveaux messages enregistrés. Si la LED ne clignote pas, votre répondeur lit tous les messages enregistrés que vous n'avez pas encore effacés. Plusieurs signaux sonores retentissent si aucun message n'a été enregistré.

Appuyez sur la touche  si vous souhaitez interrompre l'écoute des messages. Appuyez de nouveau sur la touche  pour poursuivre l'écoute des messages.

La touche  permet de mettre fin à l'écoute des messages.

Après la lecture du dernier message, le répondeur émet deux signaux sonores.

REPASSER LE MESSAGE EN COURS

Appuyez sur la touche  pour repasser le message que vous êtes en train d'écouter.

REPASSER LE MESSAGE PRÉCÉDENT

Appuyez sur la touche  jusqu'au retentissement d'un signal sonore pour repasser le message précédent.

SAUTER UN MESSAGE

Appuyez une fois sur la touche  pour sauter le message que vous êtes en train d'écouter. Le répondeur commence alors directement la lecture du message suivant.

AVANCE RAPIDE

Appuyez plusieurs fois à la suite sur la touche . Vous pouvez ainsi sauter rapidement plusieurs messages.

EFFACER QUELQUES MESSAGES

Appuyez sur la touche  durant la lecture du message.

EFFACER TOUS LES MESSAGES

Deux signaux sonores retentissent après la lecture du dernier message. Appuyez alors sur la touche  jusqu'au retentissement d'un autre signal sonore.

- Utilisation Répondeur numérique -

5.7 Enregistrer des notes, bloc-note

Votre répondeur vous permet de laisser des messages aux autres utilisateurs, par ex. aux membres de votre famille. Ces messages peuvent être écoutés ultérieurement en appuyant sur la touche ►/II.

Maintenez la touche  enfoncée.

Après un signal sonore commencez à enregistrer la note – par. ex : « salut thomas, le repas est au réfrigérateur . Je serai de retour à 22h ».

Lorsque vous avez terminé votre message, il vous suffit de relâcher la touche . La LED des messages clignote et votre répondeur est de nouveau opérationnel.

5.8 Enregistrer des communications téléphoniques

Vous avez la possibilité d'enregistrer une communication téléphonique en cours. Vous pouvez ainsi réécouter ultérieurement les détails de cette communication.

Selon le code pénal Suisse (StGB), tout participant à une conversation téléphonique enregistrant la conversation téléphonique sans le consentement de tous les participants commet une infraction. Seuls les enregistrements d'appels d'urgence pour les services de secours, de sauvetage et de sécurité demeurent impunis ; tout autre enregistrement d'une conversation téléphonique sans l'accord de tous les participants est, sur demande, passible de peine.

Durant la communication, maintenez la touche  enfoncée pendant deux secondes.

Pour mettre fin à l'enregistrement, appuyez de nouveau sur la touche .

La touche ►/II permet la lecture de la communication enregistrée.

5.9 Interrogation à distance

5.9.1 Le code d'accès pour l'interrogation à distance

Votre répondeur est doté d'un code d'accès personnel (remote code) de manière à ce que vous seul puissiez écouter à distance les messages que vous avez reçus. Le code d'autorisation est un nombre à trois chiffres indiqué sur la face inférieure (remote code) de votre répondeur.

5.9.2 La pré-interrogation à distance sans taxe

La pré-interrogation à distance sans taxe vous permet de constater si vous avez reçu des messages sur votre répondeur sans occasionner de taxe. Mettez l'interrupteur coulissant dans la position « TS ».

Lorsque vous composez le numéro de votre appareil hors de chez vous, le répondeur se déclenche de la manière suivante :

- Utilisation Répondeur numérique -

- A. Votre appel est réceptionné après 2 sonneries si votre répondeur a enregistré des messages et vous pouvez poursuivre comme décrit au point 5.9.3.
- B. Votre appel n'est pas réceptionné après deux sonneries si votre répondeur n'a enregistré aucun message. Raccrochez le combiné directement après la troisième sonnerie car votre répondeur se déclenche seulement après la sixième sonnerie. Cela vous permet d'économiser des taxes.

5.9.3 Les possibilités offertes par l'interrogation à distance

Composez votre numéro de téléphone et laissez votre annonce défiler entièrement. Attendez jusqu'à ce que votre répondeur soit prêt à enregistrer des messages.

Après le signal sonore, entrez votre code d'accès personnel en appuyant sur les chiffres correspondants sur le clavier de la télécommande ou d'un téléphone.

L'entrée du code correct est validée par deux signaux sonores. Sélectionnez alors en appuyant sur les combinaisons de touches correspondantes l'une des fonctions décrites ci-après. Vous ne devez pas effectuer de pause excédant 12 secondes entre les entrées des diverses fonctions de l'interrogation à distance, sinon la liaison téléphonique sera automatiquement interrompue.

Déclencher la lecture de tous les messages enregistrés

Appuyez sur « 2 puis # »

Déclencher la lecture des nouveaux messages enregistrés

Appuyez sur « 2 puis 5 »

Remarque : Lorsque vous écoutez les messages, le répondeur demande toutes les 2 minutes et 40 secondes si vous souhaitez poursuivre l'écoute des messages. Le répondeur s'arrête et vous entendez trois signaux sonores. Entrez un chiffre quelconque pour poursuivre la lecture des messages.

Durant la lecture des messages, vous disposez des possibilités suivantes :

Sauter un message en cours

Appuyez sur 7 puis #

Repasser le message en cours

Appuyez sur 8 puis #

Repasser le message précédent

Appuyez sur 6 puis #

Effacer le message en cours

Appuyez sur 3 puis #

Après le dernier message, le répondeur émet plusieurs signaux sonores. Vous disposez alors de plusieurs possibilités durant les 7 secondes qui suivent. Si vous ne procédez à aucune entrée durant ces 7 secondes, la liaison est automatiquement interrompue et tous les messages restent enregistrés.

Repasser tous les messages

Appuyez sur 2 puis #

Effacer tous les messages

Appuyez sur 3 puis #

Désactiver le répondeur

Appuyez sur 9 puis #

Après cette entrée, le répondeur n'est plus en service.

Enregistrer tous les messages

Pas d'entrée

- Utilisation Répondeur numérique -

5.9.4 Enregistrer une nouvelle annonce à distance

Composez votre numéro de téléphone et laissez l'annonce défiler entièrement. Attendez jusqu'à ce que votre répondeur soit prêt à enregistrer des messages.

Après le signal sonore, entrez votre code d'accès personnel en appuyant sur les chiffres du clavier d'un téléphone. L'entrée du code correct est validée par deux signaux sonores.

Pour enregistrer la nouvelle annonce, appuyez sur la combinaison de touches 1 puis #. Dites votre nouvelle annonce après le signal sonore.

Mettez fin à l'enregistrement en appuyant sur les touches 1 puis #. La nouvelle annonce repasse automatiquement.

Mettez fin à la liaison téléphonique en raccrochant le combiné téléphonique.

5.9.5 Mise en marche à distance

Imaginez que vous quittiez votre bureau ou votre domicile en ayant oublié de mettre votre répondeur en marche. L'interrogation à distance vous permet de mettre votre répondeur en marche depuis un autre téléphone.

Composez votre numéro et laissez sonner (env. 10 fois) jusqu'à ce que votre appel soit réceptionné par votre répondeur.

Entrez votre code d'accès personnel après le signal sonore. L'entrée du code correct est validée par un signal sonore.

Appuyez sur les touches 1 puis # et votre répondeur se met en marche.

Raccrochez alors le combiné ou utilisez d'autres fonctions de l'interrogation à distance.

5.9.6 Interrogation à distance en cas de mémoire saturée

Vous pouvez à tout moment commander à distance votre répondeur. Mais si la capacité de mémoire est insuffisante pour l'enregistrement de nouveaux messages, le répondeur ne réceptionnera plus d'appels. Dans ce cas, procédez de la manière suivante :

Composez votre numéro de téléphone.

Laissez sonner environ 10 fois et votre répondeur se déclenche en émettant trois signaux sonores brefs.

Entrez alors votre code d'accès. Deux signaux sonores retentissent en guise de validation et vous avez alors la possibilité de libérer de la place dans la mémoire en effaçant des messages. Commencez d'abord par écouter les messages et effacez ensuite quelques messages ou tous les messages avec 1 puis #. Voir à cet effet le point 5.9.3.



Le répondeur peut être **désactivé** ou **activé** à l'aide de la touche ①. Lorsque le répondeur est désactivé, la LED des messages est éteinte et aucun message n'est enregistré.

6 Autocommutateurs

Si vous avez raccordé votre téléphone à un autocommutateur, vous pouvez bénéficier de toutes les possibilités telles que par ex. le transfert d'appels, le rappel automatique, etc. grâce à la touche de signal « R ». La durée de FLASH « 100ms » est requise pour une utilisation avec un autocommutateur.

Renseignez-vous auprès du vendeur de votre installation pour savoir si votre téléphone fonctionne parfaitement avec votre autocommutateur et connaître les autres possibilités dont vous pouvez bénéficier.

6.1 Composer et enregistrer des numéros de téléphone lors de l'utilisation avec des autocommutateurs

Remarque ! La fonction de pause entre le numéro d'accès pour l'obtention de la ligne principale (habituellement le 0 ou le 9) expliquée dans ce chapitre n'est requise que pour les anciens modèles d'autocommutateurs.

Certains autocommutateurs introduisent une brève pause entre le numéro d'accès au réseau (habituellement le 0 ou le 9) et la tonalité. Lors de la composition manuelle du numéro de téléphone et en utilisant les touches de sélection directe et de sélection abrégée, il est possible d'entrer cette pause afin que les autres chiffres ne soient pas composés trop rapidement.

Entrer une pause lors de la composition manuelle de numéros de téléphone

Appuyez une fois sur la touche  entre le numéro d'accès pour l'obtention de la ligne principale et le numéro de téléphone proprement dit. La pause est signalée à l'écran par un « P ». Après obtention de la ligne principale, votre téléphone attend trois secondes avant de composer le numéro de téléphone proprement dit.

Enregistrer une pause

Il suffit d'appuyer durant l'enregistrement sur la touche  après le numéro d'accès pour l'obtention de la ligne principale et avant le numéro de téléphone proprement dit. La pause est signalée à l'écran par un « P ». Une pause de trois secondes est alors automatiquement insérée après le numéro d'accès pour l'obtention de la ligne principale lors de la composition du numéro de téléphone à l'aide des touches de sélection directe ou de sélection abrégée.

7 Recherche de défauts

Ôtez tous les appareils téléphoniques supplémentaires et reliez uniquement le téléphone directement à la prise téléphonique. Si le dysfonctionnement persiste, reliez un autre téléphone (si vous en avez un) à la prise téléphonique. Les résultats vous indiquent s'il s'agit d'un défaut de l'appareil ou de la ligne téléphonique. Vous pouvez également bien entendu appeler le service dérangement de votre opérateur téléphonique qui vous fournira d'autres indications pour tester votre installation.

Répondeur

Impossible de mettre en marche le répondeur

Vérifiez si le bloc d'alimentation est correctement positionné dans la prise de terre et si le cordon du bloc d'alimentation est correctement en place sur la face arrière du téléphone. Vérifiez si la prise de courant est alimentée en courant.

Le voyant de contrôle de pile clignote

Les piles sont usées et doivent être remplacées. Votre annonce, tous les messages enregistrés et l'horodatage vocal seront effacés en cas de panne de courant.

Aucun message n'est enregistré

Effacez des messages pour libérer de la place dans la mémoire

- Indice -

1	Informazioni generali	40
2	Elementi di comando.....	41
3	Messa in funzione	42
	3.1 Informazioni di sicurezza	42
	3.2 Controllo del contenuto della confezione	42
	3.3 Introduzione delle batterie (non comprese in dotazione).....	42
	3.4 Collegamento del telefono	42
	3.5 Collegamento della cornetta telefonica	42
	3.6 Collegamento dell'alimentatore di rete	43
	3.7 Applicazione del sostegno da tavolo	43
	3.8 Montaggio alla parete.....	43
4	Impiego telefono	44
	4.1 Telefonare	44
	4.2 Regolazione del volume della cornetta.....	44
	4.3 Indicazione della durata di conversazione	44
	4.4 Ripetizione della chiamata	44
	4.5 Memorizzazione dei numeri telefonici sui tasti di selezione rapida	45
	4.6 Chiamate tramite i tasti di selezione rapida.....	45
	4.7 Melodie impostabili nella suoneria.....	46
	4.8 Volume delle melodie polifoniche della suoneria.....	46
5	Impiego Segreteria telefonica digitale.....	47
	5.1 Regolazione dell'annuncio del giorno e dell'ora	47
	5.2 Registrazione, modifica o cancellazione dell'annuncio	48
	5.3 Cancellazione dell'annuncio personale e ritorno all'annuncio preregistrato	49
	5.4 Regolazione della segreteria telefonica	49
	5.5 Impiego in generale	49
	5.6 Ascolto dei messaggi.....	50
	5.7 Registrazione di appunti	51
	5.8 Registrazione di telefonate.....	51
	5.9 Interrogazione a distanza	51
	5.9.1 Il codice d'accesso per l'interrogazione a distanza	51
	5.9.2 La pre-interrogazione a distanza gratuita	51
	5.9.3 Possibilità della funzione di interrogazione a distanza	52
	5.9.4 Nuova registrazione dell'annuncio attraverso l'interrogazione a distanza	53
	5.9.5 Tele-attivazione	53
	5.9.6 Interrogazione a distanza in caso di capacità insufficiente della memoria.....	53
6	Impianti interni di centralino	54
	6.1 Composizione e memorizzazione di numeri telefonici nel funzionamento con impianti interni di centralino	54
7	Localizzazione di errori	55

1 Informazioni generali

Batterie

Non utilizzare mai degli altri accumulatori ricaricabili. Questi potrebbero causare eventualmente un corto circuito. Per il cambio delle batterie è necessario utilizzare esclusivamente quattro batterie nuove del tipo AAA 1,5V. Non gettare mai le batterie nel fuoco o immergerle nell'acqua. Le batterie vecchie o difettose non devono mai essere smaltite nei normali rifiuti urbani.

Luogo d'installazione

Non disporre il telefono nelle immediate vicinanze di apparecchi elettronici, come ad esempio forni a microonde o impianti stereofonici, poiché in questa circostanza non sarebbero da escludere delle interferenze reciproche. Il luogo d'installazione ha un influsso determinante per un funzionamento perfetto ed irreprerensibile del telefono. Disporre il telefono sopra una superficie livellata e non scivolante.

Normalmente i piedini di gomma del telefono non lasciano alcune tracce sulla superficie d'appoggio. A causa degli innumerevoli tipi di smalto utilizzati sulle superfici, non è, tuttavia, possibile escludere sempre, che sulla superficie d'appoggio rimangano delle tracce dei piedini di gomma dell'apparecchio.

Non utilizzare mai il telefono in zone esposte al pericolo di deflagrazioni. Evitare di gran lunga di esporre l'apparecchio ad eccessive sollecitazioni, quali ad esempio fumo, polvere, urti, sostanze chimiche, umidità, calore o diretta esposizione ai raggi solari.

Smaltimento

Una volta che le batterie sono completamente esaurite, occorre provvedere ad uno smaltimento appropriato e conforme alle prescrizioni vigenti per la protezione ambientale.

Temperatura e condizioni ambientali

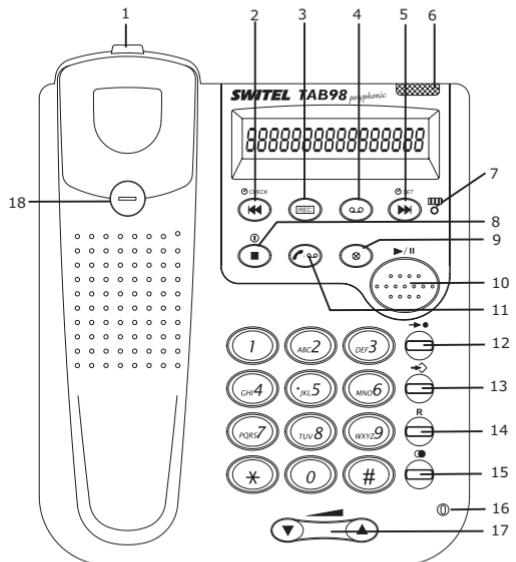
Il telefono è concepito per funzionare in ambienti protetti in un campo di temperatura di -10 °C fino 50 °C. Il telefono non deve essere installato in ambienti umidi, come ad esempio in bagno o nella lavanderia. Evitare possibilmente fonti di calore, quali riscaldamenti, termosifoni, ecc. e non esporre l'apparecchio direttamente ai raggi solari.

Pulizia e manutenzione

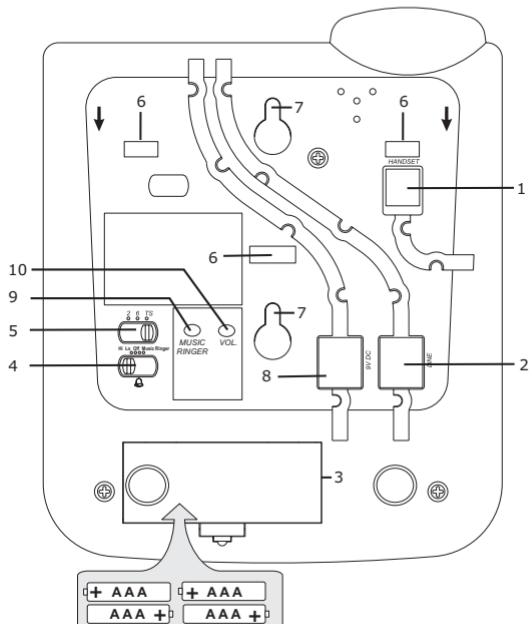
Le superfici del contenitore possono essere pulite con un panno pulito, asciutto e privo di peluria. Non utilizzare mai dei detergenti o delle soluzioni aggressive. Oltre ad un'occasionale pulizia del contenitore non è necessaria alcuna ulteriore manutenzione. I piedini di gomma della stazione base non sono resistenti contro tutti i tipi di detergenti. Pertanto, il costruttore non potrà assumersi alcuna responsabilità per eventuali danni causati ai mobili o simili.

2 Elementi di comando

- 1 Gancio di sospensione della cornetta
- 2 Riavvolgimento / richiamo dell'annuncio del giorno e dell'ora
- 3 Registrazione dell'annuncio
- 4 Registrazione di appunti
- 5 Tasto d'avanzamento per la regolazione dell'annuncio del giorno e dell'ora
- 6 LED messaggi
- 7 Spia di controllo batterie
- 8 Stop/ON-OFF segreteria telefonica
- 9 Cancellazione di messaggi
- 10 Riproduzione/pausa
- 11 Registrazione delle telefonate
- 12 Tasto di selezione rapida
- 13 Tasto di memorizzazione
- 14 Tasto di segnale R
- 15 Ripetizione della chiamata
- 16 Microfono
- 17 Regolazione del volume
- 18 Sospensione della cornetta per il montaggio alla parete



- 1 Collegamento cavo a spirale cornetta
- 2 Collegamento cavo telefonico
- 3 Scompartimento batterie
- 4 Comutatore del segnale di chiamata
- 5 Comando per segreteria telefonica
- 6 Fissaggi al sostegno da tavolo
- 7 Fissaggi per il montaggio alla parete
- 8 Collegamento dell'alimentatore di rete
- 9 Mélodies de sonnerie polyphoniques réglables
- 10 Melodie polifoniche della suoneria impostabili



3 Messa in funzione

3.1 Informazioni di sicurezza

ATTENZIONE! Prima della messa in funzione è assolutamente necessario leggere le informazioni di sicurezza riportate all'inizio di queste istruzioni per l'uso.

3.2 Controllo del contenuto della confezione

La dotazione comprende:

una base per il telefono	una cornetta telefonica
un cavo telefonico di collegamento	un cavo a spirale
un adattatore da tavolo	istruzioni per l'uso
ad un alimentatore di rete	

3.3 Introduzione delle batterie (non comprese in dotazione)

Prima di collegare il vostro telefono alla rete telefonica, sarebbe opportuno integrare prima le batterie. Utilizzare esclusivamente batterie alcaline **del tipo AAA**. Le batterie sono necessarie per la visualizzazione del display, per il dispositivo viva voce e per le altre funzioni del telefono. Prima di introdurre oppure cambiare le batterie, è necessario accertarsi, che il telefono non sia collegato alla rete telefonica.

Avvertenza: Con le batterie cariche si non illumina la spia di controllo . Se la spia di controllo lampeggia, significa che le batterie sono esaurite e che devono essere cambiate.

1. Lo scompartimento della batteria è situato nella parte inferiore del Vostro telefono.
2. Aprire lo scompartimento della batteria servendosi un piccolo cacciavite oppure oggetto appuntito.
3. Introdurre le batterie. Rispettare la corretta polarità.
4. Chiudere infine lo scompartimento della batteria.

3.4 Collegamento del telefono

Collegare il presente cavo telefonico con la presa della linea telefonica e la boccola telefonica **LINE** situata nella parte inferiore del telefono. Fare passare successivamente il cavo attraverso il passacavo, o verso l'alto oppure verso il basso dal contenitore del telefono. Serrare poi il cavo nella canalina.

Il telefono lavora nella modalità di selezione MF (selezione a frequenze).

3.5 Collegamento della cornetta telefonica

Dopo aver disimballato il telefono, è innanzitutto necessario collegare la cornetta telefonica con l'apparecchio base. Collegare a questo punto un'estremità corta del cavo a spirale alla boccola situata nella parte inferiore della cornetta. Girare il telefono ed inserire l'estremità lunga nella boccola **HANDSET** situata sulla parte destra. Serrare poi il cavo nella canalina verso l'esterno.

3.6 Collegamento dell'alimentatore di rete

Inserire la spina dell'alimentatore di rete nella boccola situata nella parte inferiore del telefono e l'alimentatore di rete in una presa di corrente da 230V installata conformemente alle prescrizioni vigenti sul luogo. Per motivi di sicurezza è necessario utilizzare esclusivamente l'alimentatore di rete fornito.

3.7 Applicazione del sostegno da tavolo

Se volete impiegare il Vostro telefono sopra un tavolo, sarà necessario montare il sostegno da tavolo fornito in dotazione. Girare a tal fine il telefono. Innestare a questo punto i due ganci superiori nelle aperture appositamente previste e premere bene il sostegno da tavolo per il fissaggio.

Se qualche volta occorre rimuovere il sostegno, basta premere semplicemente sul morsetto centrale ed estrarre quindi il sostegno da tavolo.

Per il montaggio alla parete nel ripiano della cornetta si trova un piccolo dispositivo di sospensione. Questo dispositivo di sospensione non è necessario per il montaggio sul tavolo, poiché Vi ostacola quando volete sollevare la cornetta. Servendosi di un piccolo cacciavite questo dispositivo di sospensione può essere svitato, girando la vite fino alla sua completa scomparsa, senza che sporga più fuori dall'estremità superiore.

3.8 Montaggio alla parete

Il Vostro telefono è anche adatto per essere montato alla parete. Per il fissaggio occorre utilizzare le due viti fornite in dotazione, eseguire due fori nella parete ad una distanza di 67mm l'uno sotto l'altro in posizione verticale, dove avvitare successivamente le viti, lasciandole sporgere di circa 5 mm dalla parete. Inserire a questo punto il telefono sulle viti e spingerlo lievemente verso il basso.

Per evitare che la cornetta possa cascare quando si trova montata alla parete in stato attaccato, nel ripiano della cornetta è stato previsto un piccolo dispositivo di sospensione. Servendosi di un piccolo cacciavite questo dispositivo di sospensione può essere avvitato, girando la vite finché nell'estremità superiore risulta un piccolo gancio.

In un montaggio del telefono alla parete potete attaccare la cornetta al telefono, senza interrompere il collegamento telefonico. A tal fine nell'estremità superiore del piano della cornetta è stato previsto un gancio di sospensione.

4 Impiego telefono

4.1 Telefonare

Il telefono può essere impiegato come un qualunque altro telefono convenzionale.

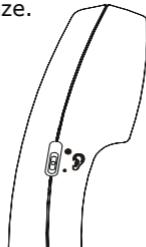
1. Sollevare la cornetta del telefono ed attendere il segnale di linea libera.
2. Comporre a questo punto il numero di telefono desiderato.
3. Per terminare la conversazione, riattaccare come di consueto la cornetta.

Le telefonate dall'esterno vengono ricevute sollevando come di consueto la cornetta del telefono e nuovamente terminate riattaccandola.

4.2 Regolazione del volume della cornetta

Se il volume della cornetta Vi dovesse sembrare troppo basso o troppo alto, potete anche adattarlo individualmente alle Vostre esigenze.

Tramite il comando a cursore  della cornetta potete adattare a piacere il volume da basso  ad alto .



4.3 Indicazione della durata di conversazione

Durante una conversazione la durata rispettiva viene visualizzata nel display in minuti e secondi. Dopo che avete composto il numero telefonico, nel display verrà visualizzata la rispettiva durata di conversazione. Al termine della conversazione l'indicazione rimane ancora visualizzata nel display per la durata di alcuni secondi.

4.4 Ripetizione della chiamata

Se un numero di telefono chiamato risulta occupato o non è stato possibile raggiungere l'utente desiderato, riattaccate semplicemente la cornetta. L'ultimo numero telefonico composto di massimo 32 cifre rimane automaticamente memorizzato nel Vostro telefono.

Sollevare la cornetta del telefono e premere il tasto di ripetizione della chiamata . Il numero memorizzato nella funzione di ripetizione della chiamata viene ora chiamato automaticamente.

- Impiego telefono -

4.5 Memorizzazione dei numeri telefonici sui tasti di selezione rapida

Con il vostro telefono potete memorizzare fino a 10 numeri telefonici sui tasti di selezione rapida. Le cifre 0 fino 9 sulla tastiera numerica possono essere impiegate come posti di memoria per la selezione rapida.

1. Sollevare la cornetta telefonica.
2. Premere il tasto di memoria .
3. Digitare il numero di telefono desiderato attraverso la tastiera numerica con massimo 16 cifre.

Avvertenza: Se avete accidentalmente digitato un numero telefonico sbagliato, potete semplicemente annullare il procedimento, riattaccando la cornetta del telefono.

4. Premere il tasto di memoria .
5. Selezionare a questo punto un posto di memoria di selezione rapida, premendo una delle cifre comprese tra 0 e 9 sulla tastiera numerica.
6. Riattaccare la cornetta del telefono, per concludere il procedimento di memorizzazione.

Informazioni per la memorizzazione:

I posti di memoria già occupati non possono essere cancellati. In questo caso occorre memorizzare il nuovo numero telefonico sul posto di memoria che desiderate cancellare.

4.6 Chiamate tramite i tasti di selezione rapida

1. Sollevare la cornetta telefonica.
2. Premere il tasto di selezione rapida  0.
3. Premere a questo punto il posto di memoria desiderato sulla tastiera numerica tra 0 e 9. Il numero memorizzato viene ora composto automaticamente.
4. Per terminare la conversazione, riattaccare come di consueto la cornetta.

4.7 Melodie impostabili nella suoneria

Il vostro telefono possiede 12 melodie polifoniche della suoneria e uno squillo standard. Non appena ricevete una telefonata, viene innanzitutto riprodotta la melodia selezionata oppure lo squillo standard.

Melodie polifoniche della suoneria

Se desiderate utilizzare le melodie polifoniche della suoneria, è necessario portare il comando a cursore  sulla posizione **Music Ringer**.

Premendo ripetutamente il tasto **MUSIC RINGER**, situato nella parte inferiore del telefono, potete scegliere la melodia desiderata per lo squillo. Ogni volta che premete il tasto, viene riprodotta una nuova melodia. Al raggiungimento dell'ultima melodia (melodie 12), premendo un'altra volta il tasto, verrà riprodotta nuovamente la melodia 1. Ogni volta che premete di nuovo il tasto, viene riprodotta una nuova melodia. Dopo che avete trovato la melodia giusta, non dovete far altro, poiché l'ultima melodia selezionata viene automaticamente memorizzata.

Squillo standard

Tramite il comando a cursore  situato nella parte inferiore potete scegliere le posizioni **HI** (alto) oppure **LO** (basso), per attivare lo squillo standard e adattare individualmente alle vostre esigenze il volume dello stesso. È tuttavia da tener presente, che le impostazioni **HI** (alto) e/oppure **LO** (basso) valgono soltanto per i segnali standard della suoneria in caso di una eventuale mancanza di corrente.

Se qualche volta desiderate non essere disturbati, potete anche utilizzare la posizione **OFF** (SPENTO).

4.8 Volume delle melodie polifoniche della suoneria

Premendo ripetutamente il tasto **VOL.** situata nella parte inferiore del telefono, potete regolare il volume desiderato in otto livelli. Ogni volta che premete di nuovo il tasto, viene regolato un nuovo livello di volume. Dopo che avete trovato il volume giusto, non dovete far altro, poiché l'ultimo volume selezionato viene automaticamente memorizzato.

Note:

- A.** Alla prima messa in funzione o in seguito ad una mancanza di corrente è regolato sempre il massimo livello di volume (livello 8).
- B.** Al raggiungimento del minimo livello di volume (livello 1), dopo che si preme un'altra volta il tasto viene regolato il livello 1, dopodiché il livello 2 e via discorrendo. A partire dal livello 8, il volume verrà aumentato di un livello ogni volta che si preme il tasto.

5 Impiego Segreteria telefonica digitale

5.1 Regolazione dell'annuncio del giorno e dell'ora

Per ogni messaggio registrato la Vostra segreteria telefonica memorizza sempre il giorno della settimana e l'ora, affinché sappiate sempre quando l'utente ha rilasciato i Vostri messaggi.



L'annuncio automatico del giorno e dell'ora è disponibile soltanto in lingua tedesca. Se non desiderate utilizzare l'annuncio del giorno e dell'ora, basta semplicemente saltare le immissioni successive.

Se desiderate regolare nuovamente l'annuncio del giorno e dell'ora oppure modificare l'annuncio del giorno e dell'ora già regolato, occorre procedere nel modo seguente:

1. Mantenere premuto per 2 secondi il tasto $\odot SET$. Attraverso l'altoparlante integrato sentite ora il giorno della settimana attualmente regolato.
2. Premere ripetutamente il tasto $\odot SET$, finché sentite il giorno della settimana corretto.
3. Premere il tasto $\odot CHECK$. Attraverso l'altoparlante integrato sentite adesso l'annuncio dell'ora attualmente regolata.
4. Premere ripetutamente il tasto $\odot SET$, finché sentite l'annuncio dell'ora corretta.
5. Premere il tasto $\odot CHECK$. Attraverso l'altoparlante integrato sentite adesso l'annuncio dei minuti attualmente regolati.
6. Premere ripetutamente il tasto $\odot SET$, finché sentite l'annuncio dei minuti corretti.
7. Confermare a questo punto le impostazioni tramite il tasto $\odot CHECK$. Successivamente verrà riprodotto l'annuncio completo del giorno della settimana e dell'ora regolati.

Potete controllare in qualsiasi momento l'annuncio del giorno della settimana e dell'ora. Basta semplicemente premere il tasto $\odot CHECK$, per attivare la riproduzione dell'annuncio del giorno della settimana e dell'ora attualmente regolati.

Avvertenze: Se durante l'immissione dei dati risulta una pausa di oltre 20 secondi, il procedimento di regolazione verrà annullato.



Se non avete introdotto alcuna batteria oppure una batteria esaurita, nel caso di un'eventuale mancanza di corrente, sarà necessario riprogrammare di nuovo l'annuncio del giorno della settimana e dell'ora.

5.2 Registrazione, modifica o cancellazione dell'annuncio

Per il Vostro annuncio potete far uso degli annunci professionali di un moderatore di un'emittente radiofonica oppure registrare degli annunci personali con una durata massima di 60 secondi.



Se non avete registrato un Vostro annuncio personale, la segreteria telefonica risponderà automaticamente con l'annuncio standard **in lingue tedesca**.

Esempio di un annuncio personale: "Buongiorno, siete collegati con la segreteria telefonica del numero 05432/1234. Purtroppo attualmente non siamo raggiungibili e non possiamo rispondere alla vostra telefonata. Avete comunque la possibilità di rilasciare un messaggio. Verrete richiamati al più presto possibile. Vi preghiamo di parlare dopo il segnale acustico. La registrazione verrà automaticamente terminata dopo il prossimo segnale acustico".

Testo dell'annuncio standard (in tedesco): "Buongiorno, attualmente non possiamo purtroppo ricevere personalmente la vostra telefonata. Vi preghiamo di rilasciare un messaggio ed il vostro numero di telefono dopo il segnale.

Prima di registrare il Vostro annuncio personale, sarebbe opportuno scriversi dapprima su un foglio di carta il testo da voler registrare. La durata dell'annuncio personale deve corrispondere ad **almeno 15 secondi** e non deve superare comunque i 60 secondi.



La registrazione non è avvenuta con esito positivo, quando la durata del messaggio corrisponde a meno di 15 secondi. In questo caso sarà necessario ripetere la registrazione.

Quanto più dura l'annuncio, tanto meno sarà disponibile la capacità di registrazione per i messaggi rilasciati dagli utenti. La massima capacità di registrazione corrisponde a circa 15 minuti. Se per esempio un annuncio dura 18 secondi, rimarranno a disposizione 14 minuti e 42 secondi per i messaggi in arrivo.

Registrazione dell'annuncio personale



Mantenere premuto il tasto REC fino a sentire un segnale acustico. Durante la registrazione lampeggia il LED dei messaggi.

Dopo il segnale acustico dovete iniziare subito la registrazione dell'annuncio. Durante la registrazione occorre mantenere una distanza di circa 15 cm dalla segreteria telefonica, in modo da poter parlare in maniera ottimale verso la parte superiore dell'apparecchio.

Una volta terminata la registrazione dell'annuncio, occorre rilasciare di nuovo il tasto REC.

A questo punto l'annuncio viene automaticamente riprodotto di nuovo, per controllo. Il volume può essere regolato a piacere, premendo ripetutamente i due tasti a freccia ▲ e ▼



Premendo brevemente il tasto REC, potete riprodurre in qualsiasi momento il Vostro annuncio personale.

5.3 Cancellazione dell'annuncio personale e ritorno all'annuncio preregistrato

Se avete registrato un Vostro annuncio personale, potete anche cancellarlo e ritornare quindi ad utilizzare l'annuncio registrato in fabbrica.

Mantenere premuto il tasto  per 2 secondi fino a sentire un segnale acustico. L'annuncio personale viene ora cancellato e come conferma sentite il testo dell'annuncio preregistrato.

5.4 Regolazione della segreteria telefonica

Nella parte posteriore della segreteria telefonica si trova un comando a cursore, tramite il quale potete programmare dopo quanti squilli devono essere registrate le telefonate dall'esterno.

2 La telefonata viene ricevuta dopo 2 squilli.

6 La telefonata viene ricevuta dopo 6 squilli.

TS Inoltre, con il comando in questa posizione potete sfruttare la funzione di interrogazione a distanza gratuita. I rispettivi dettagli sono da apprendere al capitolo 5.9.2. Nella regolazione "TS" la prima telefonata viene ricevuta dopo 6 squilli e tutte le altre dopo 2 squilli.

5.5 Impiego in generale

 La segreteria può essere **attivata e disattivata** tramite il tasto ① . Se la segreteria telefonica viene disinserita, allora si spegnerà anche il LED dei messaggi. Dopodiché non verrà più registrato alcun messaggio.

La massima lunghezza dei messaggi in arrivo corrisponde a 60 secondi. Se l'utente dovesse parlare per più di questo tempo, allora sentirà un segnale acustico e la telefonata verrà interrotta. Se durante la registrazione risulta una pausa di oltre 7 secondi, la telefonata verrà automaticamente terminata con un segnale acustico.

Se la capacità di registrazione di nuovi messaggi è esaurita, non verrà ricevuta più alcuna telefonata e il LED dei messaggi lampeggia.

Monitoraggio dei messaggi in arrivo

L'altoparlante integrato permette di ascoltare contemporaneamente i messaggi in arrivo, senza parlare con l'utente in linea. Se invece non desiderate ascoltare i messaggi in arrivo, basta semplicemente abbassare del tutto il volume, premendo ripetutamente il tasto a freccia ▼ verso il basso.

Interruzione della segreteria telefonica

Potete intervenire in linea in qualsiasi momento sollevando semplicemente come di consueto la cornetta, mentre l'utente sta pronunciando il suo messaggio. La segreteria telefonica si disinserisce e dopodiché potete parlare direttamente con l'utente in linea.

5.6 Ascolto dei messaggi

Se lampeggia il LED dei messaggi (New message), significa che durante la Vostra assenza sono state registrate delle nuove telefonate.

ASCOLTO DEI MESSAGGI

Premere una volta il tasto  /  . Se il LED dei messaggi (New message) lampeggia, la Vostra segreteria telefonica riprodurrà prima i nuovi messaggi registrati. Se invece il LED non lampeggia, allora verranno riprodotti tutti i messaggi registrati che non sono stati ancora cancellati. Se non sono stati memorizzati alcuni messaggi, si sentiranno parecchi segnali acustici.

Se desiderate interrompere la funzione di ascolto dei messaggi, basta premere semplicemente il tasto  /  . Premendo ancora una volta il tasto  /  potete prosegui l'ascolto dei messaggi. Tramite il tasto  potete terminare l'ascolto dei messaggi.

Dopo l'avvenuta riproduzione dell'ultimo messaggio, l'apparecchio risponde con due segnali acustici.

RIPETIZIONE DEL MESSAGGIO IN CORSO

Premere il tasto  , per ripetere il messaggio attualmente in corso.

RIPETIZIONE DEL MESSAGGIO PRECEDENTE

Mantenere premuto il tasto  , fino a sentire un segnale acustico, per ripetere il messaggio precedente.

SALTO DI UN MESSAGGIO

Premere una volta il tasto  , per saltare il messaggio attualmente in corso. A questo punto la segreteria telefonica procede direttamente con il messaggio successivo.

AVANZAMENTO RAPIDO

Premere parecchie volte consecutive il tasto  . In questo modo potete saltare rapidamente parecchi messaggi.

CANCELLAZIONE DI SINGOLI MESSAGGI

Premere il tasto  durante la riproduzione del messaggio.

CANCELLAZIONE DI TUTTI I MESSAGGI

Dopo l'avvenuta riproduzione dell'ultimo messaggio, si sentono due segnali acustici. A questo punto occorre mantenere premuto il  , fino a sentire un ulteriore segnale acustico.

5.7 Registrazione di appunti

Con la Vostra segreteria telefonica potete rilasciare degli appunto agli altri utenti della stessa, quali ad esempio Vostri familiari. Questi messaggi in un secondo momento possono essere ascoltati tramite il tasto ►/II.

Mantenere premuto il tasto .

Dopo un segnale acustico potete iniziare la registrazione del Vostro appunto. Per esempio „Ciao Tommaso, ti ho lasciato il mangiare in frigo. Ritornerò verso le ore 22.00“.

Una volta terminata la registrazione dell'annuncio, occorre rilasciare di nuovo il tasto .

Il LED dei messaggi lampeggia e la Vostra segreteria telefonica è di nuovo subito disponibile per il servizio.

5.8 Registrazione di telefonate

Potete anche registrare una conversazione telefonica attualmente in corso. Ciò può essere particolarmente utile, per riascoltare in un secondo momento i dettagli di una conversazione telefonica.

Conformemente ai decreti del Codice Penale (StGB), colui che, in funzione di utente in una linea telefonica, effettua registrazioni delle conversazioni senza l'esplicito consenso di tutti gli interessati, compie un reato punibile ai sensi di legge. Soltanto la registrazione di chiamate per pronto soccorso, salvataggio e sicurezza non vengono puniti ai sensi di legge; ogni altra registrazione di conversazioni telefoniche su richiesta sarà punibile ai sensi di legge, se non esplicitamente autorizzata.

Mantenere premuto durante una conversazione il tasto  per la durata di due secondi.

Per terminare la conversazione, premere nuovamente il tasto .

Dopodiché la telefonata registrata potrà essere riascoltata tramite il tasto ►/II.

5.9 Interrogazione a distanza

5.9.1 Il codice d'accesso per l'interrogazione a distanza

La Vostra segreteria telefonica possiede un codice d'accesso personale (Remote Code), per prevenire che altre persone non autorizzate possano ascoltare i Vostri messaggi tramite la funzione di interrogazione a distanza. Il codice d'accesso personale consiste di una cifra a tre posizioni, che si trova nella parte inferiore del Vostro apparecchio (Remote Code).

5.9.2 La pre-interrogazione a distanza gratuita

Grazie alla funzione di pre-interrogazione a distanza gratuita potete controllare sempre e ovunque se sulla Vostra segreteria telefonica sono stati rilasciati dei messaggi, senza dover pagare alcune tariffe. A tal fine occorre portare il comando a cursore sulla posizione "TS".

Se a questo punto chiamate da un posto distante la Vostra segreteria telefonica, essa risponderà nel modo seguente:

- Impianti interni di centralino -

- A. Se la Vostra chiamata viene ricevuta dopo due squilli, significa che sulla segreteria telefonica sono stati rilasciati dei messaggi; dopodiché potrete proseguire come descritto al paragrafo 5.9.3.
- B. Se invece non sono stati rilasciati alcuni messaggi, la Vostra chiamata non verrà ricevuta direttamente dopo due squilli. Direttamente dopo il terzo squillo occorre riattaccare la cornetta, poiché la Vostra segreteria telefonica si attiverà solo dopo il sesto squillo. In questo modo potete risparmiare le tariffe

5.9.3 Possibilità della funzione di interrogazione a distanza

Chiamate il Vostro numero di telefono e ascoltate l'annuncio fino alla fine. Attendere ora finché la segreteria telefonica è disponibile alla registrazione dei messaggi.

Dopo il segnale acustico dovete digitare il Vostro codice d'accesso personale, premendo le rispettive cifre sulla tastiera numerica del telecomando o del telefono utilizzato.

L'immissione del codice d'accesso personale corretto viene confermata per mezzo di due segnali acustici. A questo punto occorre selezionare una delle funzioni riportate in basso premendo la rispettiva combinazione di tasti. La pausa tra l'immissione e le singole funzioni del telecomando non deve comunque superare la durata di 12 secondi, poiché, altrimenti, verrebbe automaticamente interrotto il collegamento.

Riproduzione di tutti i messaggi registrati	premere "2 e #"
---------------------------------------------	-----------------

Riproduzione dei nuovi messaggi registrati	premere "2 e 5"
--------------------------------------------	-----------------

Avvertenza: Mentre ascoltate i messaggi, ogni 2 minuti e 40 secondi l'apparecchio chiede se desiderate ancora ascoltare i messaggi. La segreteria telefonica si ferma e si sentono poi tre segnali acustici. Digitare una cifra a piacere, per proseguire la riproduzione dei messaggi.

Durante la riproduzione avete le possibilità seguenti:

salto del messaggio in corso	premere "7 e #"
------------------------------	-----------------

ripetizione del messaggio in corso	premere "8 e #"
------------------------------------	-----------------

ripetizione del messaggio precedente	premere "6 e #"
--------------------------------------	-----------------

cancellazione del messaggio in corso	premere "3 e #"
--------------------------------------	-----------------

Dopo l'avvenuta riproduzione dell'ultimo messaggio, l'apparecchio risponde con parecchi segnali acustici. A questo punto entro i prossimi 7 secondi avete diverse possibilità. Se entro questi 7 secondi non avviene più alcuna programmazione, verrà automaticamente interrotto il collegamento e tutti i messaggi rimarranno memorizzati.

Ripetizione di tutti i messaggi	premere "2 e #"
---------------------------------	-----------------

Cancellazione di tutti i messaggi	premere "3 e #"
-----------------------------------	-----------------

Disattivazione della segreteria telefonica	premere "9 e #"
--------------------------------------------	-----------------

Dopo questa immissione la segreteria telefonica non è più disponibile per il servizio.

Memorizzazione di tutti i messaggi	nessuna immissione
------------------------------------	--------------------

- Impianti interni di centralino -

5.9.4 Nuova registrazione dell'annuncio attraverso l'interrogazione a distanza

Chiamate il Vostro numero di telefono e ascoltate l'annuncio fino alla fine. Attendere ora finché la segreteria telefonica è disponibile alla registrazione dei messaggi.

Dopo il segnale acustico dovete digitare il Vostro codice d'accesso personale, premendo le rispettive cifre sulla tastiera numerica del telecomando o del telefono utilizzato. L'immissione del codice d'accesso personale corretto viene confermata per mezzo di due segnali acustici.

Per registrare di nuovo l'annuncio, occorre premere la combinazione dei tasti **7** e **#**. Dopo il segnale acustico dovete iniziare subito la registrazione dell'annuncio nuovo.

La registrazione può essere terminata tramite i tasti **7** e **#**. A questo punto l'annuncio nuovo viene automaticamente riprodotto di nuovo, per controllo.

Terminare il collegamento, riattaccando come di consueto la cornetta del telefono.

5.9.5 Tele-attivazione

Provate ad immaginarVi di uscire da Vostro ufficio oppure appartamento dopo aver dimenticato di attivare la segreteria telefonica. Grazie all'interrogazione a distanza potete attivare la Vostra segreteria telefonica ovunque e in qualsiasi momento attraverso un altro telefono.

Chiamate il Vostro numero di telefono e fatelo squillare, finché la chiamata viene ricevuta dalla segreteria telefonica (ca. 10 volte).

Dopo il segnale acustico potete digitare il Vostro codice d'accesso personale. L'immissione del codice d'accesso personale corretto viene confermata per mezzo di un segnale acustico.

Premere i tasti **9** e **#**, per attivare così la Vostra segreteria telefonica.

Riattaccare ora la cornetta oppure utilizzare le ulteriori funzioni del telecomando.

5.9.6 Interrogazione a distanza in caso di capacità insufficiente della memoria

Potete controllare in qualsiasi momento la Vostra segreteria telefonica attraverso il telecomando. Se tuttavia non dovesse essere disponibile una sufficiente memoria per i nuovi messaggi, la segreteria telefonica non riceverà più alcune altre telefonate. In questo caso occorre procedere nel modo seguente:

Chiamate il Vostro numero di telefono.

Fatelo squillare per 10 volte e la segreteria telefonica risponderà con tre brevi segnali acustici.

Digitare a questo punto il codice d'accesso personale. Come conferma sentite due segnali acustici e ora avete la possibilità di liberare la memoria per la registrazioni di ulteriori messaggi. Ascoltate a tal fine prima i messaggi, per poi cancellare singoli messaggi oppure tutti i messaggi presenti con tasti **3** e **#**. Si veda a tal fine al capitolo 5.9.3

La segreteria può essere **attivata e disattivata** tramite il tasto **①**. Se la segreteria telefonica viene disinserita, allora si spegnerà anche il LED dei messaggi. Dopodiché non verrà più registrato alcun messaggio.

6 Impianti interni di centralino

Se avete collegato il Vostro telefono ad un impianto interno di centralino, potete sfruttare tutte le più moderne possibilità oggigiorno offerte dai gestori delle reti telefoniche, come ad esempio la deviazione delle telefonate, il richiamo automatico, ecc. Il tasto di segnale „R“ Vi permette di accedere a tutte queste comodissime possibilità e funzioni. In un impianto interno di centralino viene utilizzato un periodo FLASH di "100ms".

Potete comunque domandare al Vostro rivenditore di fiducia specializzato, che Vi ha venduto l'impianto interno di centralino, se il Vostro telefono funziona perfettamente ed in modo irreprensibile e quali ulteriori possibilità poter sfruttare con questo sistema.

6.1 Composizione e memorizzazione di numeri telefonici nel funzionamento con impianti interni di centralino

Avvertenza ! La funzione di pausa tra il numero di riferimento ed il numero d'accesso alla rete esterna (normalmente 0 oppure 9) spiegata in questo capitolo, è necessaria solamente per gli impianti interni di centralino più vecchi.

In alcuni impianti interni di centralino viene introdotta una breve pausa tra il numero d'accesso alla rete esterna (normalmente 0 oppure 9) ed il segnale di linea libera. Nella selezione manuale o tramite i tasti di selezione diretta oppure rapida è anche possibile digitare questa pausa, al fine di evitare una selezione troppo rapida delle ulteriori cifre.

Immissione della pausa nella selezione manuale

Premere una volta il tasto  tra il numero di riferimento per l'accesso alla rete esterna ed il numero telefonico reale. Dopo l'accesso alla rete esterna il Vostro telefono attende tre secondi prima della composizione del numero telefonico reale.

Memorizzazione contemporanea della pausa

Premere semplicemente il tasto  durante la memorizzazione dopo il numero d'accesso alla rete esterna e prima del numero telefonico reale. Dopodiché, nella composizione tramite i tasti di selezione diretta oppure rapida, dopo il numero d'accesso alla rete esterna viene automaticamente introdotta una pausa di tre secondi.

7 Localizzazione di errori

Telefono

Sconnettere tutti gli apparecchi telefonici supplementari e collegare solamente il telefono direttamente alla presa telefonica installata. Qualora dovesse ancora verificarsi l'errore, provate a collegare un altro telefono (se disponibile) a questa presa telefonica. I rispettivi risultati mostrano direttamente, se l'errore si trova nel vostro apparecchio oppure nella linea telefonica. Naturalmente potete anche telefonare all'ufficio per segnalazione guasti del Vostro gestore telefonico, che potrà fornire delle ulteriori informazioni per la verifica del Vostro impianto.

Segreteria telefonica

La segreteria telefonica non può essere attivata

Controllare se l'adattatore di rete è stato correttamente inserito nella presa di corrente schuko, e se nella parte posteriore del telefono è stato anche correttamente collegato il cavo dell'adattatore di rete. Controllare se nella presa è presente la corrente.

La spia di controllo delle batterie lampeggia

Le batterie sono esaurite e devono essere cambiate. Il Vostro annuncio personale e l'annuncio del giorno e dell'ora vengono cancellati nella mancanza di corrente.

Non vengono più registrati alcuni messaggi

Cancellare dei messaggi per liberare nuovamente la memoria.

- Declaration of conformity -

We TELGO AG
Adress: Route d'Englisberg 17
CH-1763 Granges Paccot
Switzerland

Declare under our own responsibility that the product

MODEL: SWITEL TAB98
DESCRIPTION: Telephone with digital answering machine

Is in conformity with directives: R&TTE DIRECTIVE 1999/5/EC

Compliance is achieved by conformity to the following:

EN 55022, EN 55024 (EN 61000-4-2, IEC 61000-4-3, IEC 61000-4-4, IEC 61000-4-5, IEC 61000-4-6, IEC 61000-4-11), EN61000-3-2, EN61000-3-3, TBR 38, EN60950, EN301437

Test report number:

WO#0112751, ET-R0112750, WO#0113048

Authorised by:

Signed

Name (printed): Selim Dusi

Position in company: Director

Date of issue: 18. Februar 2004

Copies of this document will be held on file for a period of 10 years after the last production.



Supplier: TELGO AG, Route d'Englisberg 17, CH-1763 Granges Paccot
Product: SWITEL TAB98

This product is intended for connection to analogue PSTN lines within Switzerland.

However, due to differences between the individual PSTN's provided in the different countries, the approval does not, of itself, give an unconditional assurance of successful operation on every PSTN network termination point.

SWITEL